

AMTSBLATT DER GEMEINDE

EISINGEN

MITTEILUNGSBLATT

Der
Musikverein Eisingen
lädt ein zum



traditionellen

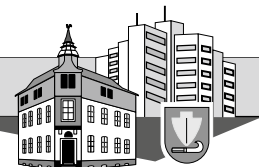
Maibaum- stellen

Fassanstich mit Bürgermeister
Hottinger um 17:30 Uhr

Samstag, 27. April
am Brunnenplatz

www.mv-eisingen.de

Gemeindeverwaltung Eisingen



Öffnungszeiten des Rathauses:

Montag bis Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich 13.00 - 18.00 Uhr



Zentrale 07232 3811-0

Telefax 07232 3811-29



gemeinde@eisingen-enzkreis.de
www.eisingen-enzkreis.de

Durchwahl-Nummern der einzelnen Dienststellen:

Bürgermeister Sascha-Felipe Hottinger 3811-10
hottinger@eisingen-enzkreis.de
Vorzimmer, Sekretariat Petra Grube 3811-11
grube@eisingen-enzkreis.de

Hauptamt Nick Lamprecht 3811-20
lamprecht@eisingen-enzkreis.de
Kathrin Nell 3811-21
nell@eisingen-enzkreis.de

Bürgerbüro

Rentenanträge Fundbüro, Abfallentsorgung Sozialamt, Führerscheinanträge, Pass- und Meldeamt, Nora Rapp 3811-22
rapp@eisingen-enzkreis.de
Annerose Rolli 3811-23
rolli@eisingen-enzkreis.de

Öffentlichkeitsarbeit Sarah Grimm 3811-24
Geschäftsstelle grimm@eisingen-enzkreis.de
Gemeinderat

Beschaffungen

Öffentlichkeitsarbeit Jennifer Krammerbauer 3811-25
krammerbauer@eisingen-enzkreis.de

Ordnungsamt Ramon Kurbatfinski 3811-26
Gewerbeamt kurbatfinski@eisingen-enzkreis.de

Standesamt Manuela Kaucher 3811-27
Friedhofsverwaltung kaucher@eisingen-enzkreis.de

Bauamt Stefan Gräßle 3811-30
graessle@eisingen-enzkreis.de
Krystall Zuehlsdorff 3811-31
zuehlsdorff@eisingen-enzkreis.de
Fabienne Hanser 3811-32
hanser@eisingen-enzkreis.de

Liegenschafts- Thomas Frommann 3811-33
verwaltung frommann@eisingen-enzkreis.de

Bauhof Leiterin: Jasmin Rühl 0172 6189218
bauhof@eisingen-enzkreis.de

Wassermeister Marko Korinth 0173 2617566
korinth@eisingen-enzkreis.de
(nur bei Notfällen der Wasserversorgung)

Waldpark- Leiterin: Tatjana Kerbel 81866
Kindertagesstätte waldpark-kita@eisingen-enzkreis.de

Kindertagesstätte Leiterin:
Fuchsbau Magdalena Janecki 015776291418
janecki@eisingen-enzkreis.de

Schülerhort Leiterin: Silvana Mede 8099915
Villa Bergäcker villa-bergaecker@eisingen-enzkreis.de

Bücherei 383539
Öffnungszeiten: Mo. u. Do. 15-17 Uhr

Notdienste / Service



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Die für Eisingen zuständige Nummer lautet: 116 117
Der Notfalldienst befindet sich an folgenden Standorten:

Notfallpraxis am Siloah St. Trudpert Klinikum
Wilferdinger Straße 67 a, 75179 Pforzheim, Tel. 116 117
Geöffnet nach Praxis-Schluss:
Montag, Dienstag, Donnerstag, von 19 Uhr bis 22 Uhr
Mittwoch: von 16 Uhr bis 22 Uhr
Freitag: von 16 Uhr bis 22 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag: von 8 Uhr bis 22 Uhr

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst
Helios Klinikum Pforzheim, Kanzlerstr. 2-6, Pfmh.
mittwochs 15.00 bis 20.00 Uhr, freitags 16.00 bis 20.00 Uhr,
samstags, sonn- und feiertags 8.00 bis 20.00 Uhr.
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Telefon: 116 117
In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Nummer 112.

Zahnärztlicher Notdienst
Notdienst an sprechstundenfreien Tagen unter folgender Rufnummer erreichbar: **0621 38 000 818**

Bereitschaftsdienst der Apotheken

An Sonn- und Feiertagen jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 20.04.2024
Rats-Apotheke Ispringen, Gartenstr. 8, 75228 Ispringen
Telefon: 07231 - 98 40 40

Sonntag, 21.04.2024
Schlösle Apotheke Pforzheim, Westliche-Karl-Friedrich-Str. 80,
75172 Pforzheim
Telefon: 07231 - 4246420

Wichtige Rufnummern

Notruf Polizei 110
Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst 112
Krankentransport/DRK 07231 19222
Polizei-posten Königsbach-Stein 07232 311700
Helios Kliniken Pforzheim 07231 969-0
Siloah St. Trudpert Klinikum 07231 498-0
Krankenhaus Mühlacker 07041 15-1
Centralklinik Pforzheim 07231 388-0
Krankenhaus Neuenbürg 07082 796-0
Gemeinsame Leitstelle für Polizei, 110/112
Feuerwehr und der Rettungsdienste
Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche 07231 308-0
Diakonie Pforzheim
- Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim u. auch i. d. Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48
- Fachstelle für häusliche Gewalt
Terminvergabe unter Tel. 07231 42865-0
Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim 07231 45763-0
Wohnberatungsstelle für junge, ältere und behinderte Menschen - Kreiseniorenrat e. V. - 07231 32798
DRK-Wohnberatung Enzkreis 07231/373236
oder per E-Mail an wohnraumberatung-beratung-enzkreis@drk-pforzheim.de
EnBW Regionalzentrum Nordbaden 07243 180-0
Zentrale in Ettlingen
Erdgas Südwest GmbH 07243 3427 100
Ettlingen, Nobelstr. 18
Störungsmeldestelle
- Strom 0800 3629477
- Erdgas 0180 2056229
Beratungsservice 07041 961033-0, 0800 999966
Bezirkszentrum Enzberg
Servicetelefon
Erdgas 07243 216216
Kabelfernsehen:
Kabel BW (Waldpark u. Dorf) 0221 46619100



Einladung zu den 3. offenen Baden-
Württembergischen Mannschaftsmeister-
schaften der Seniorinnen und Senioren

am 27. und 28. April 2024

in der Bergäckerhalle in Eisingen!



Der TTC Eisingen freut sich auf alle Tischtennisfans von Nah und
Fern und Alle, die es noch werden wollen!

Turnierbeginn an beiden Veranstaltungstagen wird 10.00 Uhr sein.
Für das leibliche Wohl sorgt der TTC und freut sich auf Ihren Besuch.
Der Eintritt ist frei!

Ulrich Metzger
Vorstand TTC EISINGEN

Amtliche Bekanntmachungen



Abgabetermine der Texte für das Mitteilungsblatt

Abgabetermin für die KW 18/2024 ist am Freitag, 26.04.2024, um 10 Uhr.

Wir bitten um Beachtung! Verspätet eingegangene Texte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Stadtradeln 2024

Die Gemeinde Eisingen ist dabei.
28.06. - 18.07.2024
stadtradeln.de/eisingen

Logo: KLIMA BUNDES

Gemeinde Eisingen – Wasserversorgung

Aufdrehen der Wasserleitung in den Gässlesgärten

Das Wasser in den Gässlesgärten wird am Montag, 22. April 2024, wieder aufgedreht. Die Auslaufventile (Wasserhähne) und die Absperrventile mit Entleerungen müssen an diesem Tag geschlossen sein. Die Gartenbesitzer werden gebeten, bei Gefahr von Nachfrösten die Absperrventile zu schließen, um Frostschäden zu vermeiden.

Gemeinde Eisingen, Wasserversorgung

Kreisweite Sirenenprobe am Samstag, 20. April

Bei einem gemeinsamen Warntag am Samstag, 20. April, heulen ab 16 Uhr für etwa eine Viertelstunde in vielen Enzkreis-Gemeinden und in Pforzheim die Sirenen. Die Feuerwehren, Städte und Gemeinden testen dabei das Sirennetz. Mit der Aktion soll die Bevölkerung zudem sensibilisiert werden, Vorsorge für Notfälle zu treffen.

Koordiniert vom Sachgebiet Bevölkerungsschutz im Landratsamt beteiligen sich dieses Jahr im Kreis Birkenfeld, Eisingen, Engelsbrand, Friolzheim, Ispringen, Kämpfelbach, Keltern, Königsbach-Stein, Mühlacker, Neuhausen, Ölbronn-Dürrn, Ötisheim, Remchingen, Sternenfels, Straubenhardt, Tiefenbronn, Wiernsheim, Wimsheim und Wurmberg an der Aktion.

Um 16 Uhr ertönt zunächst das Signal für Entwarnung: ein 60 Sekunden langer Dauerton. Um 16:05 Uhr folgt das Signal für Feueralarm, ein dreimaliger Dauerton von jeweils etwa 12 Sekunden. Dieser Ton dient der Alarmierung der Feuerwehr. Um 16:10 Uhr ertönt dann für eine Minute ein auf- und abschwellender Heulton. Er signalisiert eine unmittelbare Gefahr und ruft die Bevölkerung dazu auf, alle möglichen Informationsquellen zu nutzen und den amtlichen Anweisungen zu folgen. Eine Wiederholung des Dauertons für Entwarnung beendet die Übung dann um 16:15 Uhr.

Eine Warnung der Bevölkerung kommt beispielsweise bei Naturgefahren wie Hochwasser, Überschwemmungen, gefährlichen Wetterlagen oder Waldbränden in Betracht. Auch bei Unfällen in Chemiebetrieben, beim Austritt von radioaktiver Strahlung oder von biologischen Giften kann es nötig sein, dass die Bevölkerung schnell gewarnt und informiert werden muss.

Grundsätzlich gilt im Ernstfall: Ruhe bewahren, Türen und Fenster schließen und weitere Informationen via Warn-App, Internet, Radio oder Fernsehen einholen. Die Notrufe 110 und 112 dürfen nur in einem akuten Notfall gewählt werden, aber nicht, um sich zu informieren. Weitere Informationen unter anderem zum Warntag, Sicherheitstipps und die Links zur Warn-App NINA enthält der „Ratgeber für Notfallvorsorge und richtiges Handeln in Not-situationen“, der auf der Internetseite des BBK unter www.bbk.bund.de heruntergeladen werden kann.

Warn-App, Cell Broadcast und mobile Lautsprecher

Neben den fest installierten Anlagen verfügen einige Feuerwehren über mobile Lautsprecher in Einsatzfahrzeugen. Mit ihnen kann schnell und gezielt in einzelnen Straßenzügen oder Wohnblocks vor Gefahren gewarnt werden. Zudem hält der Enzkreis vier Fachgruppen „Warnen“ in verschiedenen Feuerwehren vor, die kreisweit zur mobilen Warnung eingesetzt werden können. Sirenen sind nur ein „Weckinstrument“ – weit verbreitet ist mittlerweile auch die Warn-App NINA (Notfall-Information- und Nachrichten-App), mit der detaillierte Informationen direkt von der Integrierten Leitstelle für Pforzheim und den Enzkreis auf die Mobiltelefone geschickt werden können. NINA ist mit dem sogenannten Modularen Warnsystem verknüpft, das satellitengestützt bundesweite und lokale Warnungen der Leitstellen und Warnungen des Deutschen Wetterdienstes verbreitet.

Mit dem System „Cell Broadcast“ werden im Ernstfall Warnungen automatisch an Mobilfunkgeräte in einem Gefahrengebiet geschickt – auch ohne installierte App. Aus technischen Gründen können zwar nicht alle Handys in Deutschland Warnungen über Cell Broadcast empfangen, andererseits können mit keinem anderen Warnkanal mehr Menschen direkt erreicht werden. (enz)

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Eisingen

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Sascha-Felipe Hottinger,
75239 Eisingen, Talstraße 1,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,

Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
ettlingen@nussbaum-medien.de



Regional denken - Regional handeln

Offizielle Eröffnung des deer e-Carsharing Standorts in Eisingen

Vergangenen Freitag wurde bei strahlendem Sonnenschein und im Beisein einiger Gemeinderatsmitglieder der deer e-Carsharing Standort in der Pforzheimer Straße 1 (Ecke Talstraße) offiziell eröffnet. Ab sofort können Kund/-innen auch mit einem Carsharing-Fahrzeug der deer GmbH die mobile Freiheit genießen. Das Fahrzeug kann bequem per App für den gewünschten Zeitraum reserviert werden. Jede Fahrt im Stunden-, Tages- oder Wochenend-Tarif kann innerhalb des deer-Mobilitätsnetzes an jeder der über 400 Stationen in über 200 Kommunen beginnen und enden. Dank dieses Konzepts sind auch Einwegfahrten ohne Probleme möglich, das eigene Auto kann zuhause bleiben und die Umwelt wird auch noch geschont. Die sichere Reichweite für die nachkommenden Kund/-innen ist dabei stets gewährleistet, ebenso wie ein sicherer Parkplatz an der Ladesäule ohne Zusatzkosten.

Die Gemeinde Eisingen freut sich, mit der Ladestation und dem e-Carsharing der Firma deer das nachhaltige Mobilitätsangebot weiter auszubauen, was die Lebens- und Aufenthaltsqualität weiter steigert. Der CO₂-Ausstoß wird reduziert und ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz geleistet.

Weitere Informationen zu den Tarifen, der Registrierung etc. finden Sie auf unserer Homepage www.eisingen-enzkreis.de.



Aus dem Gemeinderat

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am **Mittwoch, 24. April 2024, um 19:00 Uhr im Lehrsraum des Neuen Feuerwehrhauses, Mulde 21, Eisingen**, statt.

Tagesordnung:

- | TOP | Tagesordnungspunkt |
|------|--|
| 1 | Genehmigung des Protokolls vom 20. März 2024 |
| 2 | Anfragen |
| 3 | Bekanntgabe der nichtöffentlich gefassten Beschlüsse aus der Sitzung vom 20. März 2024 |
| 4 | Sachstandbericht Gutachterausschuss |
| 5 | Vorstellung Planungen Familienzentrum der evangelischen Kirchengemeinde Eisingen |
| 6 | Gemeindejubiläum – 1200 Jahre Eisingen |
| 7 | Haushaltssatzung der Gemeinde Eisingen für das Haushaltsjahr 2024 |
| 8 | Wirtschaftsplan Wasserversorgung der Gemeinde Eisingen für das Haushaltsjahr 2024 |
| 9 | Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Eisingen für das Haushaltsjahr 2021 |
| 10 | Vergabe Sportplatzpflege |
| 11 | Bauvorhaben |
| 11.1 | Bauvorhaben zur Erweiterung und Sanierung eines Wohnhauses, Flst. Nr. 5165, Sennigstr. 10 |
| 11.2 | Bauvorhaben zur Errichtung einer Überdachung mit PV-Anlage, Flst. Nr. 7572, Vogelsangstr. 40 |
| 12 | Annahme von Spenden |
| 13 | Bekanntgaben |

Zu der öffentlichen Sitzung ist die gesamte Einwohnerschaft sehr herzlich eingeladen.

gez.
Sascha-Felipe Hottinger
Bürgermeister

Kirchliche Mitteilungen



Evangelische Kirchengemeinde Eisingen



Herzliche Einladung!

Turmgebet jeden Abend 19:00 Uhr

Herzliche Einladung zum Gebet im Turm der Evangelischen Kirche.

Wir beten für die Gemeinde, für unseren Ort, für die Welt und füreinander.





Einladung an die ganze Gemeinde

★★★★★
„Wenn fünf Sterne nicht genügen!“

Ein Weltenbummler singt und spricht über Lebensträume und ihre Endlichkeit.

Waldemar Grab
67 Jahre, Journalist,
Autor, TV-Produzent



Mittwoch, 24.04.2024 · 19 Uhr
Evang. Gemeindehaus

Anmeldung bis spätestens Freitag, 19.04.2024
www.kirche-eisingen.de oder www.cvjm-eisingen.de
oder telefonisch unter 07232 383245 im Ev. Pfarramt Eisingen

Kostenbeitrag für Event – inkl. Essen – € 20 (Getränke separat)
Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Eisingen und CVJM Eisingen

Grafik: Volker Fränkle · Foto: W. Grab

Plakat: Männersache

Donnerstag, 18. April 2024

09:00 Uhr Frauengymnastik mit Bettina Keßler im Evangelischen Gemeindehaus, Kirchsteige 6

Herzliche Einladung an alle Frauen.

19:00 Uhr AK Musik im Evangelischen Gemeindehaus, Kirchsteige 6

Sonntag, 21. April 2024 – 3. Sonntag nach Ostern – Jubilate (Jauchzet Gott alle Lande! Psalm 66,1)

10:00 Uhr Kindergottesdienst findet parallel zum Hauptgottesdienst statt.

10:00 Uhr Gottesdienst Konfirmation

Predigt: Pfr. Jürgen Baron

Kollekte: eigene Jugendarbeit

18:00 Uhr CVJM-Bibelstunde auf dem CVJM-Plätzle

Herzliche Einladung an alle Altersgruppen! Wir lesen den für Montag vorgeschlagenen Bibeltext, reden darüber, singen und beten.

Dienstag, 23. April 2024

19:00 Uhr Mitarbeiter-Oase im Evangelischen Gemeindehaus, Kirchsteige 6

Mittwoch, 24. April 2024

09:15 Uhr Die Krabbelgruppe „Kuschelkäfer“ treffen sich im Alten Saal, Pforzheimer Straße 7

19:00 Uhr Ein Abend für die ganze Gemeinde:**„Wenn fünf Sterne nicht genügen!“ mit Waldemar Grab**

Im Evangelischen Gemeindehaus, Kirchsteige 6
Waldemar Grab - Ein Weltenbummler singt und spricht über Lebensträume und ihre Endlichkeit.

Veranstaltet vom Team der Männersache.

Kostenbeitrag inkl. Essen 20,00 € (Getränke separat)

Anmeldung bis spätestens Freitag, 19.04.2024 unter www.kirche-eisingen.de, www.cvjm-eisingen.de oder telefonisch im Pfarramt unter Tel. 07232 383245

Donnerstag, 25. April 2024

09:00 Uhr Frauengymnastik mit Bettina Keßler im Evangelischen Gemeindehaus, Kirchsteige 6
Herzliche Einladung an alle Frauen.

Sonntag, 28. April 2024 – 4. Sonntag nach Ostern – Kantate (Singet dem Herrn ein neues Lied! Psalm 98,1)

10:00 Uhr Kindergottesdienst findet parallel zum Hauptgottesdienst statt.

10:00 Uhr GottesdienstPlus mit dem Posaunenchor

Predigt: Pfr. Jürgen Baron

Kollekte: Kirchenmusik in Baden

14:00 Uhr – 17:00 Uhr Das „Plätzle-Café“ ist geöffnet.

18:00 Uhr CVJM-Bibelstunde auf dem CVJM-Plätzle

Herzliche Einladung an alle Altersgruppen! Wir lesen den für Montag vorgeschlagenen Bibeltext, reden darüber, singen und beten.

Dienstag, 30. April 2024

20:00 Uhr HOME-Lobpreisabend im Evangelischen Gemeindehaus, Pforzheimer Straße 7

Hinweise:**Konfirmandentaufe**

Am Samstag haben sich zwei Konfirmanden taufen lassen. Im Taufgottesdienst am Eisinger Bach Richtung Stein wurden sie wie in der Urgemeinde im Wasser komplett untergetaucht. Damit haben sie ihr Leben fest mit Jesus Christus verbunden. Wir freuen uns sehr, dass Julian Kühn und Julia Leonhard ein sehr persönliches Bekenntnis zu Jesus abgelegt haben. Gemeinsam mit der Gemeinde und dem aktuellen Konfiks konnten wir dies in einem Taufgottesdienst unter freiem Himmel feiern.



Foto: Ev. Kirchengemeinde Eisingen

Konfirmandengottesdienst

21 junge Leute gestalteten gemeinsam mit dem Konfi-Team den Gottesdienst am vergangenen Sonntag. Zwei Moderatoren führten kurzweilig durch den Gottesdienst, leiteten von ihrem Sofa aus zu den einzelnen Programmpunkten über. Die Verkündigung

hatten einige übernommen, ebenso die Gebete und Lesungen waren von den jungen Leuten vorbereitet worden. Ein ganz besonderes Erlebnis war das Abendmahl, das die Konfirmanden zum ersten Mal gefeiert haben und selbst einsetzten. So war dieser Gottesdienst ein besonderer Moment, in dem die Gemeinde Gott begegnet ist.



Foto: Jürgen Baron

Diese jungen Menschen werden am Sonntag, den 21.04.2024 konfirmiert und machen im Gottesdienst ihr Bekenntnis zu Jesus Christus fest:

Familienname	Vorname
Adam	Hailey
Bauer	Nico
Bohm	Luisa
Grimm	Niclas
Großmann	Laurens
Grözing	Lorenz Ralph
Hakenjos	Felix
Harter	Philipp
Keck	Sofie
Kiefer	Simeon
Klösel	Tobias
Kühn	Julian
Laudien	Sebastian Paul
Leonhard	Julia
Mayer	Ben
Mayer	Jakob
Preiszig	Lukas
Rapp	Lenny
Reinhold	Laurin
Schweichart	Korbinian
Wenz	Liah

Sing mit! Kinderchorprojekt an Muttertag, 12.05.2024

Was? Wir gestalten ein Chorprojekt von 5 Liedern und kleinen Szenen mit einer Aufführung im Gottesdienst am Muttertag.

Wer? Alle Kinder und Teenies im Alter zwischen 5 und 13 Jahren, die Spaß am Musizieren haben.

Wann? Wir proben immer sonntags von 10 Uhr bis 11 Uhr im Rahmen vom Kindergottesdienst.

Wo? Alter Saal, Pforzheimer Straße 7

Leitung: Kerstin Bauer und Martina Klein

Sonntag, 7. April: Offene Probe für alle Interessierten und Vorstellung des Stückes

Fragen? Wende dich an ans Pfarramt.

Die nächsten Gottesdienste:

05.05.2024	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe Pfr. Jürgen Baron
09.05.2024	10:30 Uhr	Gottesdienst im Grünen zu Christi Himmelfahrt Pfr. Jürgen Baron
12.05.2024	10:00 Uhr	Familien-GottesdienstPlus Segnung Jungschar-Freizeit-Mitarbeiter Pfr. Jürgen Baron
19.05.2024	10:00 Uhr	Gottesdienst Pfingstsonntag Johann Petersen, Open Doors
20.05.2024	10:00 Uhr	Gottesdienst Pfingstmontag Diak. i. R. Sieglinde Stark

25.05.2024 14:00 Uhr Trauung Yvonne Maier und Manuel Näther
Pfr. i. R. Günther Wacker
26.05.2024 10:00 Uhr Gottesdienst Pfr. i. R. Günther Wacker

Wochenspruch:

Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden. (2. Korinther 5,17)

Evangelische Kirchengemeinde Eisingen

Postfach 1151, 75237 Eisingen
Pforzheimer Str. 7, 75239 Eisingen

Telefon: 07232-38 32 45, **Fax:** 07232-38 32 46

E-Mail: eisingen@kbz.ekiba.de

Öffnungszeiten vom Pfarrbüro

dienstags – freitags von 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr

**Das Pfarramt ist am Montag, 29. April 2024
und am**

Dienstag, den 30. April 2024, geschlossen.

**Pfarrer Jürgen Baron ist für persönliche Anliegen und Seelsorge
unter der Telefon-Nummer: 07232-8989 zu erreichen.**

**Ansprechpartnerin für Seelsorge: Regina Baron
seelsorge@kirche-eisingen.de, Telefon: 07232 383247**

**Kirchengemeinderat: kgr@kirche-eisingen.de
Homepage: www.kirche-eisingen.de**

Bankverbindung:

**Volksbank pur eG / IBAN: DE 18 6619 0000 0089 0367 63 /
BIC: GENODE61KA1**

Katholische Kirchengemeinde Kämpfelbachtal



Gottesdienstordnung

Mitteilungen für die Orte Eisingen, Ispringen, Kämpfelbach, Königsbach-Stein und Remchingen

Liebe Leser und Leserinnen der kirchlichen Nachrichten!
Die Zeit fliegt dahin. Auch das Osterfest 2024 ist bereits wieder Geschichte. Dennoch hören wir in den Gottesdiensten über Wochen ähnliche Evangelien. Der Auferstandene erscheint den Jüngern. Mal ist dieses oder jenes Detail im Mittelpunkt, aber allen Überlieferungen ist eines gemein. Der Auferstandene ist kein Geist. Er hat Haut und Knochen und kann essen, selbst wenn er durch verschlossene Türen kommt. Er hat auch eine Botschaft an die Jüngergemeinschaft: Der Friede sei mit euch! Sowie: Empfängt den Heiligen Geist!

Unglaublich, aber wahr! Für das Erfassen der Osterbotschaft braucht es die Augen des Glaubens. Daher sagte der französische Philosoph Jean Guittou einmal: „Wenn Pilatus in dem Saal gewesen wäre, in dem Jesus erschien, so hätte er allem Anschein nach nichts gesehen.“

Was sehen wir? Können wir alles, was wir erleben, auf dieses Geheimnis der Auferstehung hin beziehen? Können wir unser Leben auf diesen Gott hin deuten und entdecken?

Der Osterweg geht weiter, auch wenn die Zeit verfliegt und andere Stimmen rufen.

Ich wünsche Ihnen die Muße, die Osterbotschaft noch tiefer zu erfassen. Gerade in der Mitfeier der kommenden Wochen: Erstkommunion, Christi Himmelfahrt, Pfingsten und Fronleichnam. Es grüßt Sie alle, Pfarrer Joachim Viedt.

Samstag, 20. April

BIL 8.00 Uhr Rosenkranz, Anbetung und Beichtgelegenheit in der Wallfahrtskirche Bilfingen
9.00 Uhr Wallfahrtsmesse in der Wallfahrtskirche Bilfingen - für † Hermann Brenk (2. Opfer); † Erwin Lobe und Angehörige
ERS 18.00 Uhr Beichtgelegenheit
18.30 Uhr Sühnerosenkranz
19.00 Uhr Vorabendmesse - für † Käthe Krautmann (2. Opfer); † Egon Schuster, Eltern u. Schwiegereltern u. Angehörige; für die armen Seelen; † Bernhard Rapp und Sohn Michael; † Elvira Wolf u. verst. Angeh.; † Maria u. Rosa Roschitsch u. alle verst. Anverw. (JTSt.); † Emma Wolf u. verst. Angeh. (JTSt.)
ISP 16.45 Uhr Beichtgelegenheit muss leider ausfallen!
17.45 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 21. April

BIL 9.00 Uhr Heilige Messe muss leider ausfallen!
10.00 Uhr Hubertusmesse vor dem Schützenhaus Bilfingen
18.00 Uhr Rosenkranz und Anbetung in der Wallfahrtskirche Bilfingen
ERS 10.30 Uhr Festgottesdienst mit Erstkommunion
18.00 Uhr Sühnerosenkranz mit Andacht
REM 9.00 Uhr Heilige Messe
STN 10.30 Uhr Heilige Messe

Montag, 22. April

BIL 17.50 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche Bilfingen
ERS 18.30 Uhr Sühnerosenkranz
ISP 18.00 Uhr Rosenkranz
STN 17.00 Uhr Beichtgelegenheit der Erstkommunionkinder von Eisingen

Dienstag, 23. April

BIL 17.50 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche Bilfingen
ERS 9.45 Uhr Heilige Messe - für † Adrian Klavpurs u. verst. Angehörige
18.30 Uhr Sühnerosenkranz
ISP 17.45 Uhr Rosenkranz
18.15 Uhr Heilige Messe
REM 10.15 Uhr Seniorengottesdienst für Heimbewohner im Altenheim Wilferdingen
16.30 Uhr Beichtgelegenheit der Erstkommunionkinder

Mittwoch, 24. April

IL 17.50 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche Bilfingen
18.30 Uhr Heilige Messe in der Wallfahrtskirche Bilfingen mit Anbetung - für † Otto Ripp leb. u. verst. Angeh.
ERS 18.30 Uhr Sühnerosenkranz

Donnerstag, 25. April

BIL 17.50 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche Bilfingen
ERS 18.30 Uhr Sühnerosenkranz
19.00 Uhr Heilige Messe

Freitag, 26. April

BIL 9.00 Uhr Aussetzung in der Wallfahrtskirche Bilfingen
17.50 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche Bilfingen
18.30 Uhr Heilige Messe in der Wallfahrtskirche Bilfingen - für † Karl-Heinz Wagner leb. u. verst. Angeh.
ERS 11.00 Uhr Seniorengottesdienst in der Tagespflege Ersingen
16.00 Uhr Aussetzung, anschließend Anbetung Marianischer Gebetskreise
17.00 Uhr Betstunde kfd
18.00 Uhr Betstunde Männer
19.00 Uhr Heilige Messe - für † Frieda u. Alfred Breunig u. Söhne Dieter u. Hans-Peter
ISP 18.00 Uhr Rosenkranz
REM 18.15 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Samstag, 27. April

BIL 8.00 Uhr Rosenkranz, Anbetung und Beichtgelegenheit in der Wallfahrtskirche Bilfingen
9.00 Uhr Wallfahrtsmesse in der Wallfahrtskirche Bilfingen - für † J. Lipinski u. Angehörige; † Marie und Emil Wolf; † Franz Bittner, leb. u. verst. Angehörige
10.30 Uhr Festgottesdienst mit Erstkommunion für alle Ortschaften der Pfarrei Bilfingen
17.45 Uhr Vorabendmesse
ERS 16.00 Uhr Heilige Messe zur goldenen Hochzeit von Giuseppe und Salvatrice Guarneri
18.00 Uhr Beichtgelegenheit
18.30 Uhr Sühnerosenkranz
19.00 Uhr Vorabendmesse - für † Käthe Krautmann (3. Opfer); Verstorbene des Jahrgangs 1936/37

Sonntag, 28. April

BIL 18.00 Uhr Rosenkranz und Anbetung in der Wallfahrtskirche Bilfingen
EIS 9.00 Uhr Heilige Messe - für † Maria Affeldt u. Angeh.
ERS 10.30 Uhr Heilige Messe
11.45 Uhr Tauffeier für Gioele Milioto, Ella Anselment und Paul Anselment, Lea Meyer
18.00 Uhr Sühnerosenkranz mit Andacht
ISP 9.00 Uhr Heilige Messe - für † Hedwig Kirschner (3. Opfer)
REM 10.30 Uhr Heilige Messe
18.30 Uhr Taizé Gebet

BIL = Hl. Dreieinigkeitskirche, BIL = Wallfahrtskirche, EIS = GZ St. Elisabeth, ERS = Christ König, ISP = Maria Königin, REM = St. Peter und Paul, STN = St. Bernhard

Pfarrbüro

Kirchstraße 2, 75236 Kämpfelbach
Telefon: 07231 139490 * Telefax: 07231 1394929
E-Mail: info@kath-kaempfelbachtal.de
Homepage: www.kath-kaempfelbachtal.de

Öffnungszeiten:

Dienstag: 9:00 – 11.30 Uhr, 16.00 – 17.30 Uhr

Freitag: 9:00 – 11.00 Uhr

C.S.



Neupostolische Kirche

Jeden Sonntag um 9.30 Uhr wird ein Videogottesdienst angeboten.

Die Gottesdienste für die Gemeinde Eisingen finden sonntags um 9.30 Uhr und mittwochs um 20.00 Uhr in der Gemeinde Neulingen, Eduard-Mörke-Ring 50, statt.

Weitere Auskünfte erteilt Volker Stahl, Tel. 07231/358595. Informationen über die Neupostolische Kirche Süddeutschland im Internet unter <http://www.nak-sued.de>.

Soziale Dienste



Kleiderkammer Eisingen

Verkauf und Spendenannahme von Sachspenden
Steinerstraße 6
75239 Eisingen

Öffnungszeiten:

Donnerstag von 16:00-18:00 Uhr

In den Schulferien bleibt die Kleiderkammer geschlossen.

Beratungshaus „Consilio“

Beratung rund um die Themen Pflege, Alter und Demenz.
Industriestr. 86

75417 Mühlacker

Tel. 07231/308-500

(Consilio mit Demenzzentrum)

Tel. 07231/308-5022

(Pflegestützpunkt östlicher Enzkreis)

Tel. 07231/308-5021

(Beratungsstelle für Hilfen im Alter)

Diakoniestation

mobiDik e.V.

Diakoniestation für Königsbach Stein Eisingen

Kontakt

Sitz: Goethestraße 4, 75203 Königsbach-Stein, für Königsbach-Stein und Eisingen:

- Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Nachbarschaftshilfe
- Demenzgruppe „Vergissmeinnicht“

Tel. +49 7232 31338-0

Fax +49 7232 31338-19

Geschäftsführung: Sandra Eisele

Pflegedienstleiterin: Tamara Bickel

Beratung und Pflegedienstleitung:

stv. Pflegedienstleiter

Wladimir Eberle

Einsatzleitung Hauswirtschaftliche Dienste:

Odette Kraus

Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe:

Linda Schwender

Beratungsstelle für Hilfen im Alter Remchingen, Königsbach-Stein und Eisingen

Die Beratungsstelle für Hilfen im Alter bietet älteren Menschen und Angehörigen Hilfe und Beratung an.

Wir beraten umfassend über Unterstützungsangebote, sozialrechtliche und finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung/Sozialhilfe u. a.) sowie über ambulante, teilstationäre und stationäre Angebote. Unser Ziel ist es, ältere Menschen zu unterstützen, damit sie trotz Hilfe und Pflegebedürftigkeit ein weitgehend selbständiges Leben führen können und Angehörige bei der Pflege und Betreuung zu entlasten.

Die Beratung ist kostenlos. Die Inhalte der Gespräche werden vertraulich behandelt.

Bei Bedarf führen wir auch gerne Hausbesuche durch.

Gabriele Klein, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Diakonisches Werk der Evangelischen Kirchenbezirke im Enzkreis, Lindenstr. 93, 75175 Pforzheim

Tel. 07231-9170-13, E-Mail: klein@diakonie-enzkreis.de

Diakonisches Werk der Ev. Kirchenbezirke im Enzkreis

Kontakt

- Familien- und Lebensberatung
- Mütter-/Mutter-Kind-Kuren
- sozialpsychiatrischer Dienst
- Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Lindenstr. 93, 75175 Pforzheim

Tel. 07231 9170-0, Fax: 07231 9170-12

E-Mail: pforzheim@diakonie-enzkreis.de

Ambulanter

Hospiz **HOSPIZDIENST** Westlicher Enzkreis e.V. Westlicher Enzkreis e.V. Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung

Der ambulante Hospizdienst ist nach wie vor von 08.00 bis 18.00 Uhr telefonisch für Sie erreichbar, auf Wunsch auch im persönlichen Gespräch in unseren Geschäftsräumen oder bei Ihnen zu Hause.

So erreichen Sie den ambulanten Hospizdienst Westlicher Enzkreis: Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung: 07236 279 9897
Verwaltung: 07236 279 99 10

Adresse: 75210 Kelters-Elmendingen, Ettliger Str. 15

(Eingang Römerstraße)

E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de

Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Spendenkonto:

Sparkasse Pforzheim-Calw IBAN: DE19 6665 0085 0000 9652 00

BIC: PZHSDE66XXX

Volksbank pur eG IBAN: DE68 6619 0000 0020 1160 05

BIC: GENODE61KA1

Sterneninsel - ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst



Kontakt

Sterneninsel - ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

Pforzheim & Enzkreis

Wittelsbacherstraße 18

75177 Pforzheim

Fon: 07231 8001008

mail@sterneninsel.com

www.sterneninsel.com



DENKE AN DIE UMWELT!

Wirf nichts auf Straßen und Plätze, benutze den Mülleimer



Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Alkohol- und Medikamentenprobleme

Kontakt

Arbeitskreis Leben Pforzheim und Region –

Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr
Im bwlv-Zentrum Pforzheim
Haus der seelischen Gesundheit – Lore Perls
Luisenstraße 54 – 56
75172 Pforzheim
Tel. 07231 139408-0
Fax: 07231 139408-99

**ANLAUFSTELLE, Hilfe in Lebenskrisen
und bei Suizid-Gefahr**
Telefon: 0171 8025110
Tägliche Bereitschaft

Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige

Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete
Gesprächs- und Entspannungsgruppen
Kanzlerstraße 2 – 6
75175 Pforzheim
Tel.: 07231 9698900
Aktuelle Termine unter:
www.kbs-pforzheim.de

DemenzZentrum westlicher Enzkreis



Kontakt

Beratung rund um das Thema **Pflege** für alle Altersgruppen
Iris Paffrath, Carolin Bauer
San-Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen
Telefon 07231 3085030; E-Mail: psp@enzkreis.de

Sprechzeiten
Mo. – Fr. 09:00 – 13:00 Uhr und Do. 15:00 – 18:00 Uhr und nach
Vereinbarung
Beratung rund um das Thema Demenz, Gesprächskreis für An-
gehörige
San-Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen
Termin nach telefonischer Vereinbarung unter 07231 3085033
E-Mail: demenzzentrum@enzkreis.de

Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt Pforzheim-Enzkreis



Kontakt

Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim
Tel. 07231 353434
info@lilith-beratungsstelle.de
www.lilith-beratungsstelle.de

Unsere Telefonzeiten:

montags, donnerstags und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr,
mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie donnerstags von
16.00 bis 18.00 Uhr.

Caritasverband e.V. Pforzheim



Caritasverband

Familienhebammen/Familienkinderkrankenpflegerinnen/Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung.
Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahren.
Kontakt: 07231 128844
E-Mail: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche



75177 Pforzheim, Hohenzollernstr. 34
Tel. 07231/308-70, Fax 07231/3089798
E-Mail: beratungsstelle.pforzheim@enzkreis.de
Homepage: www.eb-enzkreis.de

KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und
suchtkranken Eltern, mit Gewalterfahrungen in der Familie
KiWi – ein Unterstützungsangebot für geflüchtete Familien

Aus dem Vereinsleben



VdK Ortsverband Eisingen



Der Sozialverband VdK, OV Eisingen informiert:

Nächste Mittwochswanderung am 24.04.2024

Am letzten Mittwoch im April 2024 wollen wir wieder einige Me-
ter wandern. Deshalb treffen wir uns wie gewohnt am 24. April
2024 bei der Sparkasse und der Bäckerei Tholembek kurz vor
16:00 Uhr. Von dort machen wir uns zu Fuß oder per Automobil
auf den Weg. Unser Ziel in diesem Monat ist die FSV-Gaststätte
im Waldstadion.

Dort angekommen wollen wir wieder einige anregende Stunden
im Restaurant verbringen und bei erfrischenden Getränken und
schmackhaften Speisen interessante Gespräche führen. Gäste
sind wie immer herzlich willkommen. Wer nicht so gut zu Fuß ist,
kann auch abgeholt werden.

Ruft einfach an!
(J. Grimm, Schriftführer)

Vortrag der Volksbank pur am 22.04.2024

Am Montag, dem 22.04.2024, wird uns Frau Becht von der
Volksbank pur zusammen mit einem Kollegen einen Vortrag hal-
ten. Sie will dabei insbesondere auf die Möglichkeiten eingehen,
die ältere und mobilitätseingeschränkte Menschen haben, um
ihre Bankgeschäfte auch in Eisingen zu tätigen. Wir freuen uns,
dass sich Frau Becht bereit erklärt hat, unsere Fragen zu be-
antworten.

Die Veranstaltung beginnt um 16:00 Uhr in Bauers Gaststätte.
Die Eisinger Mitbürger sind herzlich eingeladen.
(J. Grimm, Schriftführer)

Ansprechpartner in Eisingen:

Rosalinde Grimm: Tel. 07232 / 800 20
Alexander Konrad: Tel. 07232 / 315626,
E-Mail: konrad-vdK-eisingen@web.de
VdK-Kreisgeschäftsstelle Pforzheim-Enzkreis 07231 / 155 42 57
Bissinger Straße 8
75172 Pforzheim

Öffnungszeiten:

Mo. 14:00 – 17:00 Uhr & Mi. 9:00 – 12:30 Uhr.
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung und unter Einhal-
tung der Hygienevorschriften.
VdK SRGmbH Servicestelle Pforzheim 07231 / 56 61 89 0
Bissinger Straße 10 a
75172 Pforzheim

Öffnungszeiten:

Mi. 8:00 – 12:00 Uhr & 14:00 – 16:00 Uhr
Do. 8:00 – 12:00 Uhr.

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung und unter Einhal-
tung der Hygienevorschriften.

Fußballsportverein e.V. 1910 Eisingen



F-Jugend in Birkenfeld

FSV Buckenberg - FSV Eisingen 6:5
Fünf geschossene Auswärtstore reichen nicht aus, um etwas Zählbares aus dem Haidach mit nach Hause zu nehmen. Die Niederlage wirkt noch doppelt bitter, da der Konkurrent aus Mühlacker nun wieder an der Tabelle am FSV vorbeigezogen ist.

Vorschau:

Sonntag 21.04 15 Uhr
FSV Eisingen - 1. FC Bauschlott
Erster F-Jugend-Spieltag 2024

Am vergangenen Samstag war es für unsere F-Junioren wieder so weit: Bei sommerlichen Temperaturen stand der erste Spieltag für unsere F-Junioren auf dem Programm. Gespielt wurde beim FC Birkenfeld im 3gegen3-Format. Unsere Teams hatten jeweils vier Spiele und konnten diese größtenteils sehr erfolgreich bestreiten. Man sieht immer stärker, dass sich das Training weiter auszahlt und die Kids tolle Entwicklungsschritte gemacht haben! So konnten nun die Siege genossen werden, und zum Abschluss gab es ein wohlverdientes, leckeres Eis. Wir können alle sehr stolz auf unsere gesamten Kids der F-Jugend sein!



Fotos: ap

Musikverein Eisingen e.V.



125 Jahre Musikverein Ölbronn – wir feiern musikalisch mit!

125 JAHRE
Musikverein Ölbronn e.V.
90 Jahre Erntedankfest

DURCH RAUM UND ZEIT

Jubiläumskonzert des Musikverein Ölbronn

Unter Mitwirkung des
MUSIKVEREIN EISINGEN

Samstag, 20. April 2024
Beginn 19.00 Uhr, Einlass 18.00 Uhr

Gemeindehalle Ölbronn,
Eintrittspreise: VVK 8,- EUR | AK 10,- EUR
Schüler & Studenten 5,- EUR

Kartenreservierung unter:
mv.oelbronn@gmail.com
Kartenvorverkauf Ölbronn:
Bäckerei Scheytt, Metzgerei Bäuerle,
sowie bei allen aktiven Musikern

125 JAHRE MV ÖLBRONN | 90 JAHRE ERNTEDANKFEST

Plakat: MV Ölbronn

Unser befreundeter Musikverein aus Ölbronn feiert in diesem Jahr sein 125-jähriges Bestehen. Wir freuen uns und fühlen uns geehrt, dass wir zu diesem Anlass, gemeinsam mit dem Ölbronner Bläserorchester ein Doppelkonzert geben dürfen. Am 20. April 2024 um 19 Uhr in der Gemeindehalle in Ölbronn.

Das Programm verspricht musikalische Vielfalt und Hochgenuss für die Ohren:

Musikverein Ölbronn

Festival Overture - *Hans van der Heide*
Toccata for Band - *Frank William Erickson*
Monumentum - *Martin Scharnagl*
My fair lady - *Frederick Loewe*
Moment for Morricone - *Johan de Meij*

Musikverein Eisingen

Winds on Fire - *Bert Appermont*
English Folksong Suite - *Ralph Vaughan Williams*
Spirit of time - *Otto M. Schwarz*
The third Man - *Anton Karas / Toshio Mashima*

Beide Orchester gemeinsam

Scent of spring - *Satoshi Yagisawa*
In all its glory - *James Swearingen*

Der MV Ölbronn und wir freuen uns auch über viele Besucher aus Eisingen bei diesem musikalischen Frühjahrshighlight! Feiern Sie mit uns das Ölbronner Jubiläum und genießen Sie die musikalische Darbietung von gleich zwei Orchestern in einem festlichen Konzert.
MVE / fpr

Turnverein Eisingen Seit 1891



Einladung Elternabend

Am Mittwoch, 15. Mai um 19:30 Uhr findet unser 1. TVE-Elternabend in unserem Vereinsheim statt. An diesem Abend möchten wir gerne mit euch über aktuelle Themen, Veranstaltungen, etc. sprechen. Alle Eltern sind herzlich eingeladen.

Anmeldeschluss: 5. Mai 2024

Kontakt: Übungsleiter oder presse-tveisingen@web.de
www.tveisingen.de

EINLADUNG

TURNVEREIN EISINGEN

ELTERNABEND

Mittwoch, 15. Mai um 19:30 Uhr
TVE Vereinsheim

Eltern sind ein großer, unverzichtbarer Bestandteil des Turnverein Eisingen.
An diesem Abend möchten wir mit euch gerne über aktuelle Themen,
Veranstaltungen, etc. sprechen.

Anmeldeschluss: 5. Mai 2024

www.tveisingen.de

Plakat: TVE



Die Wanderverpflegung einmalig. Vielen Dank!! Fotos: TVE

TV Eisingen Wanderabteilung



April-Wanderung Liebe Wandersleute!

Unsere nächste Wanderung findet am **21. April** statt.
Wir wandern den Völkersbacher Rundweg. Die Wegstrecke ist sehr abwechslungsreich mit leichten Steigungen, entlang am Waldrand, über Wiesen und an idyllischen Bachläufen vorbei. Wir haben tolle Ausblicke vom Stromberg bis zum Dobel.
Wir treffen uns am Parkplatz „Zur Alten Kelter“ um 10:30 Uhr und fahren nach Völkersbach zum Klosterhof am Ortseingang. Hier startet unsere herrliche Panoramarunde.
Die Wanderstrecke ist 11 km, mit 217 Hm, und einer Gehzeit von ca. 3 Stunden. Die Schlusseinkehr ist gegen 17 Uhr in Bauers Gaststätte geplant.
Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.
Wir freuen uns mit euch auf einen schönen Wandertag.
Roberto und Moni Chares
www.tveisingen.de



Ein herrlicher Wandertag in Münzesheim



Tennis- und Tischtennis-Club Eisingen e.V.



TTC Abt. Tischtennis

Die Spiele der vergangenen Woche

Kreisliga

TTF Ispringen II - TTC Eisingen I

3 : 9

Im Abstiegsduell beim Tabellenletzten aus Ispringen wusste die I. zu überzeugen. Die Punkte holten im Doppel Schlor / Weiss und in den Einzeln Sebastian Schlor (2), Andy Nguyen (2), U. Metzger (2), Seb. Weiss (1) und der stark aufspielende Ersatzmann Albrecht Burda.

TTC Büchenbronn I - TTC Eisingen I

8 : 8

Einen völlig unerwarteten Punkt nahm die I. beim ungeschlagenen, wenngleich ersatzgeschwächten, Tabellenführer mit. Die Punkte für Eisingen erspielten das Doppel Nguyen/Metzger und in den Einzeln Seb. Schlor (1), Andy Nguyen (1), U. Metzger (1), und die stark aufspielenden G. Kurtbasan (2) und Seb. Weiss (2).

Obst- und Gartenbauverein Eisingen e.V.



Nochmalige herzliche Einladung zur Blütenwanderung in Kieselbronn am Sonntag, den 21. April 2024 ab 9.30 Uhr
Wir vom OGV-Eisingen wollen uns um 8.45 Uhr an der Straße „Zur Alten Kelter“ treffen, um in Fahrgemeinschaften nach Kieselbronn zu fahren.

Wir freuen uns auf eine große Eisinger Gruppe und einen schönen Wandertag.

Treffpunkt in Kieselbronn: 9.00 Uhr, OGV Vereinsheim, Am Bühlwald 8, 75249 Kieselbronn

Parkplätze rund um das Vereinsheim sind ausgeschildert – vor dem Vereinsheim ist das Parken nicht möglich.

Wir wandern durch die herrlich blühende Kieselbronner Natur und erleben diese mit ortskundigen Wanderführern.

1. Strecke: Obstsortenmuseum – ca. 7,5 km
2. Strecke: Stockbrunnen – ca. 5 km
3. Strecke: OGV Eutingen – ca. 4 km

Danach können wir ein leckeres Essen genießen: Tafelspitz mit Bauernbrot, hausgemachte Maultaschen mit Kartoffelsalat, Bratwurst oder vegetarisch Röstli mit Kräuterquark sowie Kaffee und Kuchen.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Die Wertbons für das Essen können vor Ort ab 8.30 Uhr erworben werden.

Vorstand und Verwaltung des OGV Kieselbronn e. V. freuen sich sehr über den Besuch.

Für den OGV Eisingen – Volker Fränkle



"FiB" Freundeskreis internationaler Beziehungen Eisingen e.V.

Rückblick auf die Mitgliederversammlung

Am 12. April 2024 fand unsere Mitgliederversammlung im Kleinen Saal der Bohrrainhalle statt. Der amtierende 1. Vorsitzende, Werner Weisweiler, konnte 37 Mitglieder begrüßen. Anschließend übergab er das Wort an die Leiterin der Geschäftsstelle in Eisingen, Frau Ute Lutz.

Frau Lutz berichtete über 7 Aktivitäten im vergangenen Jahr. Das herausragende Event war mit Sicherheit der gemeinsame Besuch unserer italienischen Freunde aus San Polo und dem Appennino vom 15.-19.09.2023. (Wir berichteten schon darüber.) Am 29.02.2024 luden wir zum ersten Stammtisch in diesem Jahr ein. Erfreulicherweise haben daran 34 Mitglieder teilgenommen. Bei diesem Stammtisch wurde die für **dieses Jahr im Mai geplante Reise in den Appennino mit einem Abstecher nach San Polo angekündigt**. Über das Programm werden wir separat berichten.

Der Kassenprüfer, Hans-Peter Hauser, bestätigte eine einwandfreie Kassenführung. Danach wurde unter der Leitung von Martin Morlock die Entlastung des Vorstandes einstimmig beschlossen.

Anschließend fanden Neuwahlen statt. Die alte Vorstandschaft u. die Beiräte waren gewollt zum 31.12.2023 von ihren Ämtern zurückgetreten. Deshalb musste das komplette Team aus Vorstand und Beiräten neu gewählt werden. Das Prozedere übernahm ebenfalls Martin Morlock.

Gewählt wurde wie folgt:

1. Vorsitzende	Ute Lutz	2 Jahre
2. Vorsitzender	Manfred Schäfer	1 Jahr
3. Kassierer	Hannah Lutz	2 Jahre
4. Schriftführer	Helga Hauser	2 Jahre
	Gabi Steinert	1 Jahr
5. Beiräte	Christel Augenstein	2 Jahre
	Marga Schäfer	1 Jahr
	Joachim Steinert	1 Jahr
	Werner Weisweiler	2 Jahre
6. Kassenprüfer	Hans-Peter Hauser	2 Jahre
	Monja Beck	1 Jahr



Von links nach rechts: Joachim Steinert, Marga Schäfer, Gabi Steinert, Hans-Peter Hauser, Helga Hauser, Hannah Lutz, Ute Lutz, Werner Weisweiler, Manfred Schäfer
Es fehlen Christel Augenstein und Monja Beck, die in Abwesenheit mit Vollmacht gewählt wurden

Frau Lutz hatte einen Antrag auf Satzungsänderung eingereicht. Geplant ist die Position eines 3. Vorsitzenden. Ziel ist es, die vielfältigen ehrenamtlichen Aufgaben im Verein auf einen größeren Kreis zu verteilen. Darüber muss in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung (wahrscheinlich im November ds. Js.) abgestimmt werden.

Unter Punkt „Verschiedenes“ wurde ein Projekt vorgestellt, für das sich der FiB ab sofort engagieren will. Mehr dazu demnächst hier.

Im Anschluss an den offiziellen Teil fand ein gemütliches Beisammensein statt bei Schinken, Salami, Käse und Pizza sowie hervorragenden Weinen aus San Polo, Valpolicella und der Toskana, den uns unsere italienischen Freunde bei ihrem Besuch im September mitgebracht hatten.

Bis zum nächsten Mal

Ute Lutz

1. Vorsitzende

Enzkreis



Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Enzkreis

Anmeldung ab 13. April möglich: Kinder er-kunden „Das Geheimnis des grünen Goldes“

ENZKREIS. Auch in diesem Jahr können Kinder zwischen 7 und 12 Jahren zu Beginn der Sommerferien bei einem Waldlager wieder eine Woche lang Spannendes über den Wald erfahren und völlig neue Seiten des „grünen Goldes“ kennenlernen. Dazu lädt das Waldpädagogik-Team des Enzkreis-Forstamtes Enzkreis vom 29. Juli bis zum 2. August jeweils von 8:30 bis 15 Uhr in den Wiernsheimer Wald ein.

Auf die Kinder wartet beispielsweise ein wildes Lager wie im Amazonas-Regenwald. Überhaupt kommt auf die Waldlager dieses Mal ein „Upgrade“ zu, bei dem die Kinder bei der Gestaltung von Hockern, Stühlen und Bänken ihrer Kreativität freien Lauf lassen können. Und „Outdoor-Architekten“ – was soll das denn sein? Auch diese Frage wird wie viele weitere geklärt.

Die Kosten pro Kind belaufen sich auf 50 Euro. Weitere Infos und das Anmeldeformular finden sich auf der Homepage des Enzkreises unter www.Enzkreis.de/Forstamt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Anmeldungen werden ab Samstag, den 13. April, per E-Mail an waldpaedagogik@enzkreis.de entgegengenommen. (enz)



Foto: Adobe Stock free

Am 26. und 27. April: Veranstaltungskalender „Enzkreis erleben“ lockt mit Keltermarkt, Schräglagentag und Jubiläum beim Eichhändlerhof

Ganz im Zeichen leckerer regionaler Produkte stehen die nächsten drei Angebote beim Veranstaltungskalender „Enzkreis erleben“:

Am Freitag, 26. April, erwacht der Keltermarkt Gräfenhausen aus dem Winterschlaf und öffnet in dieser Saison erstmals wieder von 15 bis 19 Uhr seine Pforten. Bis in den November hinein gibt es im historischen Gebäude der Kelter in der Mitte des Birkenfelder Ortsteils Gräfenhausen jeweils am letzten Freitag im Monat neben Grundnahrungsmitteln wie Obst, Gemüse, Eier, Mehl und Nudeln auch selbstgefertigte Marmeladen, Honig von lokalen Imkern, Wildbret aus heimischen Wäldern und Wein aus Kelterern. Außerdem lädt die „Tortenspitze“ Straubenhardt zu Kaffee und leckerem Kuchen ein. Damit bietet der Keltermarkt die perfekte Möglichkeit, den Wochenendeinkauf in entspannter Atmosphäre nicht nur zu erledigen, sondern auch zu genießen. Für weitere Informationen steht Angela Gewiese vom Landratsamt Enzkreis per E-Mail an angela.gewiese@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-9486 gerne zur Verfügung.

Ebenfalls an diesem Freitag, 26. April, bietet der 5. Schräglagentag, den die Städte Mühlacker und Vaihingen/Enz gemeinsam anbieten, Interessierten die Möglichkeit, sich zum Steillagenweinbau zu informieren. Von 18 bis 21:30 Uhr gibt es in der Sport- und Kulturhalle Roßwag verschiedene Vorträge, unter anderem zum Terrassenanbau mit Beispielen aus aller Welt. Für weitere Infos steht das Netzwerk ILEK Enzschleife unter Telefon 07042 18262 oder per E-Mail an info@enzschleifen.de gerne zur Verfügung.

Am Samstag, 27. April, feiert der Eichhändlerhof in Königsbach von 14:30 Uhr bis ca. 17 Uhr unter dem Motto „Hopfen und Malz“ das zehnjährige Jubiläum des selbstgebrauten Eichhändlerhof-Bieres. Die maximal 25 Teilnehmenden erwartet neben einer informativen Ausfahrt über Feld und Flur zur heimischen Landwirtschaft ein deftiges Vesper mit verschiedenen Bieren, deren Verkostung von witzigen Zitaten aus der Zeitgeschichte umrahmt wird. Die Kosten dafür belaufen sich auf 29 Euro pro Person. Anmeldungen nimmt Sabine Büttner per E-Mail an buettnner-hofladen@t-online.de oder telefonisch unter 0160 985 74 776 gerne entgegen.

Alle Angebote sind Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurde. Sie bietet über das Jahr ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Eine Übersicht ist im Internet unter www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/ Events abrufbar. Zudem ist ein gedrucktes Programmheft mit allen Veranstaltungen beim Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden erhältlich. Für Fragen steht Angela Gewiese von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung beim Landratsamt unter Telefon 07231 308-9486 oder per E-Mail an angela.gewiese@enzkreis.de gerne zur Verfügung. (enz)



In der historischen Kelter in Gräfenhausen wird auch in diesem Jahr von Ende April bis in den November hinein jeweils einmal im Monat ein Markt mit regionalen, saisonalen und teilweise auch biologischen Lebensmitteln angeboten
Foto: Enzkreis; Fotografin: Angela Gewiese

Jugendliche aufgepasst: Schon jetzt anmelden zu dreitägiger Wald-Wander-Tour



Foto: Enzkreis, Forstamt

Bereits zum vierten Mal bietet das Forstamt des Enzkreises eine Wald-Abenteuer-Tour für Jugendliche zwischen 12 und 16 Jahren an – und zwar von Donnerstag, 25. Juli, bis Samstag, 27. Juli, also gleich zu Beginn der Sommerferien. Die Tour führt in drei, jeweils etwa 20 Kilometer langen Etappen durch die Wälder des Enzkreises und des Nordschwarzwalds. Dazu ist eine gute Kondition erforderlich. Übernachtet wird in einfachen Waldhütten oder unter freiem Himmel. Für unterwegs wird Vesper gerichtet und gemeinsam über dem Feuer gekocht. Die gesamte Tour wird begleitet von Max Rapp vom Forstrevier Mühlacker und von Sarah Zwerenz vom Revier Remchingen Kämpfelbach.

Die Kosten belaufen sich auf 70 Euro pro Person inklusive Verpflegung und Übernachtung. Weitere Infos und das Anmeldeformular finden sich auf der Homepage des Enzkreises unter www.enzkreis.de/Forstamt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Anmeldungen werden per Mail an sarah.zwerenz@enzkreis.de entgegengenommen. (enz)

Aus den Nachbargemeinden



Stadtkreis Pforzheim, Enzkreis, Landkreise Calw und Freudenstadt – Polizeiliche Kriminalstatistik 2023 des Polizeipräsidiums Pforzheim

PF/Enzkreis/CW/FDS - Pforzheim sicherste Großstadt in Baden-Württemberg – Enzkreis, Landkreise Calw und Freudenstadt im vorderen Drittel

Pforzheim ist die sicherste kreisfreie Großstadt in Baden-Württemberg. Dies zeigt die aktuell veröffentlichte Kriminalstatistik des Polizeipräsidiums Pforzheim für das Jahr 2023. Die Goldstadt liegt mit einer Häufigkeitszahl von 7.904 in puncto objektiver Sicherheit auf Platz 1 vor Ulm und Heilbronn.

Bei den 35 Landkreisen rangieren der Enzkreis und der Landkreis Calw auf den Plätzen 2 und 3 (2.650 / 2.944). Der Landkreis Freudenstadt (3.524) liegt mit Rang 9 ebenso im vorderen Drittel. Die Häufigkeitszahl bringt die Anzahl der Straftaten pro 100.000 Einwohner zum Ausdruck.

Die landesweite Häufigkeitszahl beträgt 5.272. Das Polizeipräsidium Pforzheim liegt mit einer Häufigkeitszahl von 3.994 deutlich unter dem Landesschnitt und im Vergleich der regionalen Polizeipräsidien knapp hinter den Polizeipräsidien Ludwigsburg (3.824), Ulm (3.868) und Aalen (3.991) auf Rang 4.

„Das sind erfreuliche Zahlen und sie widersprechen auch den Negativaussagen mancher sogenannter Experten“ so Polizeipräsident Christian Dettweiler. „Zur Wahrheit gehört aber auch, dass die objektive Sicherheitslage gerade in der Stadt Pforzheim nicht mit einem entsprechenden Sicherheitsgefühl einhergeht. Hier eine Annäherung an die realen Gegebenheiten zu erreichen, kann die Polizei jedoch nicht alleine leisten. Das Sicherheitsgefühl wird von vielen Faktoren beeinflusst – neben der objektiven Lage und eigenem Erleben spielen das Alter, das Geschlecht, das Bildungsniveau, die finanzielle Situation, die Sozialkontrolle im Wohnumfeld und vieles andere mehr eine Rolle. Die Polizei kann vor allem an entsprechenden Orten präsent sein, konsequent einschreiten und gute Präventionsarbeit leisten. Zu einem besseren oder sagen wir realistischeren Sicherheitsgefühl müssen aber auch andere gesellschaftliche Kräfte, Politik, Kommunen, Justiz, Verbände und nicht zuletzt die Medien ihren Beitrag leisten.“

Dem landesweiten Trend entsprechend ist jedoch auch im Bereich des Polizeipräsidiums Pforzheim die Anzahl der registrierten Straftaten auf 24.537 Fälle gestiegen (2022: 22.616). Die Aufklärungsquote konnte zum Vorjahr um einen Prozentpunkt auf 63,6 % gesteigert werden.

Etwas mehr als drei Viertel der Tatverdächtigen sind männlich. Der Anteil der deutschen Tatverdächtigen liegt bei 57 %, der Nichtdeutschen entsprechend bei rund 43 %. Dies stellt den höchsten Stand nichtdeutscher Tatverdächtiger im Zehnjahresvergleich dar.

Die Straftaten gegen das Leben liegen mit 21 Fällen deutlich unter dem Vorjahresniveau (28). Die Aufklärungsquote befindet sich hier weiterhin auf einem hohen Niveau (85,7 %).

Eine nicht unwesentliche Rolle beim Anstieg der Straftaten insgesamt spielen die Körperverletzungsdelikte. Hier ist der höchste Stand im Zehnjahresvergleich zu verzeichnen. Der Schwerpunkt liegt mit etwa zwei Dritteln bei den leichten Körperverletzungen. Mehr als die Hälfte der Tatverdächtigen war bereits polizeilich bekannt. Viele Körperverletzungsdelikte spielen sich im öffentlichen Raum ab, weshalb auch die Aggressionsdelikte im öffentlichen Raum einen Zehnjahreshöchststand aufweisen.

Im Bereich der Straßenkriminalität machen Sachbeschädigungen und Diebstähle knapp 90 % der Straftaten aus.

Die Sachbeschädigungen bewegen sich in etwa auf Vorjahresniveau, während die Diebstahlsdelikte deutlich anstiegen (rund 18 %). Dies ist insbesondere auf Ladendiebstähle und Diebstähle an/aus Kraftfahrzeugen zurückzuführen. Häufig handelt es sich hierbei um Serientäter.

Um diesen Entwicklungen, insbesondere im Bereich der Aggressions- und Diebstahlsdelikte entgegenzuwirken, hat das Polizeipräsidium Pforzheim zur Bekämpfung von Straftaten im öffentlichen Raum die Konzeption #SicherLeben entwickelt. Sie soll nachhaltig zur Verringerung der Fallzahlen und gleichzeitig zur Steigerung des Sicherheitsgefühls der Bevölkerung beitragen.

Auch die Helfer wurden in den letzten Jahren zunehmend zu Opfern. Allerdings kann bei den Gewaltdelikten gegen Polizeibeamte im Polizeipräsidium Pforzheim erneut ein Rückgang verzeichnet werden. Diese Entwicklung ist unter anderem auf die Verbesserung der persönlichen Ausstattung der Einsatzkräfte (beispielsweise mit Bodycams) zurückzuführen. Weiterhin legt das Polizeipräsidium Pforzheim großen Wert auf das spezifische Training seiner Beschäftigten. „Von einer Trendumkehr zu sprechen, wäre zu früh“, so Christian Dettweiler.

Einen Deliktsbereich, der das Sicherheitsgefühl stark beeinträchtigt, stellen Wohnungseinbrüche dar. Erfreulicherweise ist hier ein Rückgang von 17,6 % festzustellen. Rund 39 % der registrierten Wohnungseinbrüche blieben im Versuchsstadium. Diese Zahlen sind auch ein Ergebnis intensiver Kontroll- und Streifenaktivität sowie von Präventionsmaßnahmen mit über 250 Veranstaltungen bzw. Beratungen.

Ein weiterer Deliktsbereich, der stark in das subjektive Sicherheitsempfinden eingreift, sich aber hinter verschlossenen Türen abspielt, ist die „Häusliche Gewalt“, bei der ein Anstieg von über 40 % festgestellt werden muss. Bei rund 80 % der Opfer handelt es sich um Frauen. Dieser Anstieg dürfte aber kein realer sein; vielmehr werden durch Maßnahmen der Koordinierungsstelle Häusliche Gewalt des Präsidiums sowie ein geändertes Anzeigeverhalten der Opfer Delikte aus dem Dunkelfeld gezogen, die bislang gar nicht in der Statistik Niederschlag gefunden haben.

Bei Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung sind die Fallzahlen um 58 auf 840 gestiegen. Delikte im Internet beziehungsweise den Sozialen Medien spielen hierbei eine wesentliche Rolle, beispielsweise das Versenden von Nacktbildern. Die Aufklärungsquote in diesem Deliktsbereich konnte im Vergleich zum Vorjahr auf rund 90 % leicht gesteigert werden.

Im Bereich Cybercrime ist ein Vergleich zu den Vorjahren aufgrund geänderter Erfassungskriterien nur schwer möglich. Zum Vorjahr sind die Fallzahlen um 257 Fälle gestiegen. Das Polizeipräsidium Pforzheim hat zum 1. März 2024 ein Online-Team zur Bekämpfung der Internetbetrugskriminalität eingeführt. Einen Schwerpunkt stellt die Bearbeitung von Waren- und Warenkreditbetrug über Onlineplattformen dar.

„Angeblicher Polizeibeamter“, „Enkeltrick“, „Schockanruf“ – mit unterschiedlichen, perfiden Maschen setzen Betrüger ihre Opfer, bevorzugt ältere Menschen, unter Druck und bewegen sie zu unüberlegten Handlungen. Erfreulich ist, dass viele Taten im Versuchsstadium stecken bleiben. Hier haben die polizeilichen Präventionsmaßnahmen und durch sie sensibilisierte Angehörige und Bankangestellte viele Taten verhindert. Dennoch ist ein

hoher Vermögensschaden von insgesamt rund 700.000 Euro festzustellen und die Schadenssummen der Einzeltaten liegen zumeist im fünf- und sechsstelligen Bereich. Uwe Carl, Leiter der Kriminalpolizeidirektion, rät „Bleiben Sie misstrauisch. Niemals befragt Sie die Polizei zu Ihren Vermögensverhältnissen am Telefon. Lassen Sie sich niemals zur Herausgabe von Geld oder Vermögenswerten überreden. Die Polizei tut so etwas nicht. Legen Sie in solchen Fällen auf und melden Sie sich bei der Polizei. Hier werden Sie rund um die Uhr mit Rat und Tat unterstützt.“

Bei der Rauschgiftkriminalität waren die Fallzahlen im dritten Folgejahr rückläufig. Die Aufklärungsquote liegt über Jahre hinweg bei über 90 %. Das kürzlich in Kraft getretene Cannabisgesetz dürfte sich zukünftig auf die Fallzahlen auswirken.

Unter nachfolgendem Link ist der Analysebericht der Polizeilichen Kriminalstatistik abrufbar: https://pppforzheim.polizei-bw.de/wp-content/uploads/sites/24/2024/04/PolizeilicheKriminalstatistik_2023_2.pdf



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Gebratener grüner Spargel-Salat mit Kichererbsen und Walnüssen

Ein Salat mit gebratenem grünen Spargel, dazu Kichererbsen und Walnüsse - das ist nicht nur lecker, sondern auch sehr gesund.

Zubereitungszeit: 30 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Melina Ebert

Zutaten

- 250 g grüner Spargel
- etwas Bratöl
- 75 g Kopfsalat
- 150 g Kichererbsen, gekocht
- 2 Frühlingszwiebeln
- 10 Radieschen
- 60 g Walnüsse
- 2 EL Leinöl
- 1 EL Apfelessig
- nach Belieben Kräuter (Bärlauch, Schnittlauch, Petersilie)
- Salz, Pfeffer

Zubereitung

1. Walnüsse in einer trockenen Pfanne anrösten.
2. Frühlingszwiebeln in feine Ringe schneiden, Radieschen in Scheiben.
3. Spargel schälen, in 3 cm lange Stücke schneiden, anbraten in Bratöl.
4. Salat in mundgerechte Stücke rupfen, mit Kichererbsen, Frühlingszwiebeln und Radieschen in eine Schüssel geben.
5. Mit Essig, Öl, Kräutern, Salz und Pfeffer vermengen, dann den gebratenen Spargel hinzufügen.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Die Spendenplattform für Ihren gemeinnützigen e. V.

www.gemeinsamhelfen.de



Silbenrätsel

Nr. 16 | 2024



Aus den Silben sind 21 Wörter zu bilden, deren dritte und sechste Buchstaben, jeweils von unten nach oben gelesen, eine Bauernweisheit ergeben.

BA - BEL - BER - BLICK - BLIND - BOH - BRAND - CHE - DI - DI - DUNG - END - ENT - ENZ - ER - FANG - GE - GE - GI - GI - GIE - GRE - IN - KIE - KOR - MAR - MO - NEN - NEN - NI - NIE - NO - NOT - NULL - ON - ON - PARD - QUECK - RE - REN - REN - RI - RUNG - SCHLEI - SEE - SIL - SPRA - SPURT - TAEN - TI - TO - TRA - TUM - VEAU - WACHS - WAR - WEIN - YER - ZELN - ZUEN

1	Bezirk
2	im Tanzschritt gehen
3	berichtigen
4	Westeuropäer
5	flüssiges Metall
6	optische Attraktivität
7	Höhenlage, Stufe
8	wirtschaftl. Stagnation
9	Pralinen
10	Graffiti-maler
11	schnelle Raubkatze
12	Überlieferung, Brauch
13	Kennzeichnung
14	Schiff in Gefahr
15	Teil des Rennens
16	krankhafte Rötung
17	Zutat, Bestandteil
18	Gleichförmigkeit
19	schlangenähnliches Tier
20	alarmieren
21	Verhalten

Lösung „Silbenrätsel“: 1. Region, 2. taenzeln, 3. korrigieren, 4. Beigier, 5. Quecksilber, 6. Blickfang, 7. Niveau, 8. Nullwachstum, 9. Weinbrandbohnen, 10. Sprayer, 11. Gepard, 12. Tradition, 13. Markierung, 14. Seent, 15. Endspur, 16. Entzundung, 17. Ingrid, 18. Monotonie, 19. Blindschleiche, 20. warnen, 21. Gebaren - Bringt der April viel Regen, so deutet der auf Segen.
DEIKE PRESS

TRAUER



BESTATTUNGEN SCHROTH

Tradition – bewährt seit 1899

Den letzten Weg mit Würde gehen - Sie dabei zu begleiten, ist unser Anliegen

Alexander & Carolin Konrad
Kniebissstr. 30 - 75239 Eisingen

07232 3170 24
rund um die Uhr erreichbar –
auch an Sonn- & Feiertagen

Mitglied der BT Bestattungstreuhand

- ✓ Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen
- ✓ Überführung von und zu allen Orten
- ✓ Beratung - auch bei Ihnen zuhause
- ✓ Erledigung aller Formalitäten, inkl. Abrechnung mit Versicherungen
- ✓ Erstellung der Traueranzeigen, Kartendruck und Liedblätter
- ✓ Beratung zur Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten, Treuhand oder Versicherung

weitere Informationen unter: www.bestattungen-schroth.com

PFORZHEIMER BESTATTUNGSHAUS

AUS PFORZHEIM, FÜR PFORZHEIM & DIE REGION



DEN ABSCHIED GEMEINSAM GESTALTEN - Ihre Wünsche sind unsere Aufgaben.

Sie finden uns in der Hachelallee 65 - 75179 Pforzheim

Telefon (072 31) 154 23 00

E-Mail: info@pforzheimer-bestattungshaus.de
www.pforzheimer-bestattungshaus.de

Wir stehen Ihnen Tag und Nacht zur Verfügung.



Mit unserer einzigartigen Kapelle setzen wir Akzente. Gemeinsames Gedenken ohne zeitliche Einschränkungen.

Bestattungsvorsorge heißt Vertrauen und Entlastung.

Bestattungsvorsorge von A-Z,

Sie möchten mehr erfahren?

Vereinbaren Sie direkt Ihr **kostenloses**

Vorsorge-Beratungsgespräch, auch Zuhause in gewohnter Umgebung. Telefon (072 31) 154 23 00



BEI EINEM STERBEFALL

wenden Sie sich vertrauensvoll an das **erste** Pforzheimer

Bestattungsinstitut

R. GERSTNER GmbH

Pforzheim, Hohenzollernstraße 119, (beim Hauptfriedhof)

Telefon 07231 314442

Familie Gerstner ist seit über 100 Jahren im Bestattungswesen tätig.

- Wir sorgen für pietätvolle Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Überführungen im In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge - Beratung - Versicherung
- Erledigung aller Formalitäten einschl. Abrechnung mit Versicherungen
- Tag und Nacht dienstbereit, auch an Sonn- und Feiertagen



Foto: Muenz/iStock/Thinkstock

GENUSS

Fotos: Christoph Dörper/TMBW

BIERVIELFALT VON AMBER BIS ZWICKEL – BIER AUS BADEN-WÜRTTEMBERG

Am 23. April ist Tag des deutschen Bieres. An dem Tag wurde im Jahr 1516 mit dem Erlass der bayerischen Landesordnung, dem bayerischen Reinheitsgebot, der Grundstein gelegt für eine Geschichte, die bis heute einen Teil der (Brau-)Kultur ausmacht. Und da wir hier nach Bayern das Bundesland mit den meisten Brauereien sind, wird dieses Datum natürlich auch in Baden-Württemberg hochgehalten.

Hierzulande zelebriert man nicht nur den Gerstensaft, sondern ehrt auch die Handwerkskunst des Brauens, die im Süden tief verwurzelt ist, und blickt so zurück auf eine lange Tradition, die sogar historisch nachweisbar ist. In Geisingen an der Donau wurde bereits 766 die erste Bierurkunde der Welt ausgestellt. Mit der badischen Staatsbrauerei Rothaus unterhält das Land übrigens selbst als nur eines von zwei Bundesländern eine eigene Brauerei.

Wasser, Hopfen, Gerste

Doch wie gesagt: Alles begann in Bayern. Genauer: zu Ingolstadt. Dort setzten die bayerische Herzöge Ludwig X. und Wilhelm IV. auf dem Landstättetag anno 1516 eine wichtige Regelung durch: Beim Brauen von Bier sollten fortan nur noch natürliche Inhaltsstoffe erlaubt sein. Ziel war es, den teilweise chaotischen und riskanten Brauprozessen ein Ende zu setzen. Zu jener Zeit hatten die Brauer nämlich mit allerlei ausgefallenen Methoden experimentiert, um ihr Bier geschmacklich zu verändern oder länger haltbar zu machen. Sie fügten ihrem Gebräu unter anderem Kräuter, Ruß für die Herstellung von Dunkelbier, Kreidemehl zu, um saures Bier wieder trinkbar zu machen, und es gibt sogar Berichte über den

Einsatz von Stechapfel und Fliegenpilz.

Ab dem 23. April 1516 hieß es also zunächst in Bayern: Bier sollte fortan ausschließlich aus Wasser, Hopfen und Gerste gebraut werden. Hefe, damals zwar auf natürlichem Wege Teil des Brauprozesses, kam erst später in die Liste der zugelassenen Braustoffe dazu. Galt das Reinheitsgebot zunächst nur für das Herzogtum Bayern, wurde es nach und nach von weiteren Ländern übernommen und ist seit 1906 geltendes Recht in ganz Deutschland.

Also auch bei uns im Ländle. Mit einer Vielzahl an Brauereien, von historisch bis modern, bietet Baden-Württemberg vom klassischen Pils über traditionelle Klosterbieren bis hin zu ausgefallenen Craftbier-Kreationen eine Geschmacksvielfalt, die ihresgleichen sucht. Und der Tag des deutschen Bieres bietet Anlass für die Brauereien, diese zu zelebrieren. Ob auf Bierfesten oder bei speziellen Verkostungen – der Tag feiert das, was Baden-Württemberg in Sachen Bier so einzigartig macht.



Im Kesselhaus der Brauerei Rothaus.

Klöster als Wiege der Bierbraukunst

Seit dem frühen Mittelalter wurde vor allem in den Klöstern die Kunst des Bierbrauens entwickelt und gepflegt. Von A wie Alpirsbach bis Z wie Zwiefalten – hier hat sich bis heute die Braukunst am Ort gehalten.

In den letzten Jahren haben sich zu den traditionellen Biersorten auch viele neue, kreative Variationen gesellt. Mehr als 500 Jahre nach der Einführung des Reinheitsgebots erlebt die Braukunst im Süden eine Renaissance der Experimentierfreude. Sowohl in kleinen Mikrobrauereien als auch in etablierten Familienunternehmen wird die Bandbreite an Geschmack ausgelotet. Von Amber Ale bis hin zu Porter und Stout – die Braukünstler zeigen eindrucksvoll, wie aus hochwertigen Hopfen- und Malzsorten Aromenvielfalt entstehen kann. (jr)


lokalmatador

Biervielfalt von Amber bis Zwickel – wir stellen die sechs beliebtesten Biersorten im Ländle in der Übersicht vor. Unter diesem QR-Code oder hier:



<https://lokalmatador.net/biersueden>



Jung, engagiert, vorbildlich

Der Nussbaum Jugend-Award ist mit 5.000 Euro dotiert

Parallel zum Nussbaum Award verleiht die Nussbaum Stiftung den Jugend-Award 2024. Er ist ebenfalls mit 5.000 Euro dotiert und hat damit den gleichen Stellenwert wie der Award für Vereine und gemeinnützige Organisationen.

Der Jugend-Award richtet sich an ehrenamtlich engagierte junge Menschen im Alter von 14 bis 24 Jahren in Baden-Württemberg. Er zeichnet eine Jugendgruppe aufgrund ihres Vorbildcharakters aus. Dabei spielt es keine Rolle, ob sich die Jugendlichen in Vereinen oder anderen Organisationen zusammengeschlossen haben oder ob sie als freie Gruppe auf eigene Initiative aktiv sind. Ausschlaggebend ist, dass die jungen Menschen ein solidarisches Miteinander pflegen, mit dem Ziel, eine lebenswerte Zukunft zu gestalten. Ihr Fokus sollte darauf gerichtet sein, mit ihrem Engagement zur Weiterentwicklung der Gesellschaft und deren Zusammenhalt beizutragen.

Der Jugend-Award wird erstmals auf dem Forum für Gesellschaftlichen Zusammenhalt am 12.10.2024 in der Stuttgarter Liederhalle vergeben.

2x
5.000
Euro
Preisgeld

Wir freuen uns
auf eure Bewerbung bis
zum 15. Mai 2024 unter:

www.nussbaum-stiftung.de/award



Die schönsten Seiten
Baden-Württembergs.
Ein Newsletter.
Einmal die Woche.

Heimat
entdecken

ÄRZTE



**Die Praxis bleibt wegen Urlaub
vom 02.05. bis 17.05.2024 geschlossen!**

Vertretung: Praxis Dres. Lais, ☎ 07232 38120

Christof Schroth • Pforzheimer Str. 10 • 75239 Eisingen • ☎ 07232 80200

GASTRONOMIE

Gasthaus Adler

Eisingen • Telefon 07232-81320

Sonntag, 21. April 2024 im Angebot:

Gefüllter Schweinebauch mit Spätzle und Salat

Abhol-Service für Speisen außer Haus bleibt weiterhin!

Bestellungen bitte unter ☎ 07232 81320

Wir sind für Sie da. Vielen Dank, dass Sie uns unterstützen.

VERSCHIEDENES

Privat kauft von privat

Edelpelze, exklusive Uhren, Münzen, Militaria, Bernsteinschmuck,
Musikinstrumente, Näh- und Schreibmaschinen, Porzellan,
Tafelsilber, Orientteppiche, Zinn, Bronze und Antikes

Seriöse Barzahlung vor Ort. Herr T. Richter 0170 7401767

AUTO



ANKAUF GEPFLEGETER FAHRZEUGE!

Gerne auch SPORTWAGEN, SUVs,
CABRIOLETS, Wohn-/Reisemobile,
Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!

☎ 0711 - 3424 7363

info@auto-schwab-fellbach.de



TIERE, NATUR & UMWELT

<https://lokalmatador.net/natur-umwelt/>

Foto: satori13/Getty Images/Stockphoto

Zukunftsweisend: Tag des Baumes am 25. April

Am 25. April 1952 pflanzte Bundespräsident Theodor Heuss im Bonner Hofgarten einen Ahornbaum. Er sollte damit eine der bundesweit erfolgreichsten Mitmach-Aktionen im Naturschutz begründen: den Tag des Baumes.

Die Idee zu dem Aktionstag entstand bereits 1872 im US-amerikanischen Bundesstaat Nebraska. Dort wurden auf Initiative des damaligen Landwirtschaftsministers Julius Sterling Morton innerhalb eines Tages mehr als eine Million Bäume gepflanzt. Morton sagte: „Andere Festtage dienen der Erinnerung, der Tag des Baumes weist in die Zukunft!“ In den darauffolgenden 20 Jahren nahmen alle Bundesstaaten der USA den sogenannten „Arbor Day“ an. Die Vereinten Nationen erklärten den Tag des Baumes schließlich 1951 zum internationalen Gedenktag.

Historisches

In Deutschland wurde die Aktion 1952 von der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald

(SDW) ins Leben gerufen. Aufgrund des zweiten Weltkrieges war der Waldbestand in Deutschland stark verringert worden. Durch den Reparationshieb der Alliierten wurde in den ersten Jahren nach dem Krieg neun bis 15 mal mehr Holz eingeschlagen als nachwachsen konnte – zehn Prozent der deutschen Wälder wurden so kahlgeschlagen. Die anhaltende Kohlekrise Anfang der 1950er-Jahre sorgte dafür, dass die Wälder weiterhin zur Brennholzgewinnung eingeschlagen wurden.

Bedeutung der Bäume

Die SDW formulierte am ersten Tag des Baumes ihr Ziel für die Zukunft: In jeder Gemeinde und Schule sollen der Bevölkerung und insbesondere der Jugend durch symbolische

Pflanzungen und Veranstaltungen die hohe Bedeutung des Baumes nähergebracht werden. In Baden-Württemberg pflanzte der damalige Stuttgarter Oberbürgermeister Arnulf Klett anlässlich der Aktion eine Linde. Inzwischen macht der Tag des Baumes seit über 70 Jahren bundesweit auf Baumarten aufmerksam, deren Bestand aktuell als besonders gefährdet gilt. Der Tag des Baumes ist eine der größten Mitmachaktionen im Baum- und Waldschutz.

Bäume sind wertvoll

Mit dem Tag des Baumes verfolgt die SDW das Ziel, Menschen aller Altersklassen darauf aufmerksam zu machen, wie wertvoll Bäume für Mensch und Umwelt sind. Der Aktionstag soll sie motivieren,

sich aktiv für den Wald einzusetzen und etwas für die Bäume zu tun. Millionen Bäume wurden schon gepflanzt.

Zeichen für die Zukunft

Der Tag des Baumes hat nichts von seiner Bedeutung eingebüßt. Heute geht es darum, dass unsere Bäume und Wälder unter den Auswirkungen des Klimawandels leiden. Gleichzeitig spielen sie aber eine entscheidende Rolle, ihn zu bekämpfen bzw. seine Auswirkungen abzumildern und unsere Welt lebenswert zu erhalten. Der Baum von heute wird der Klimaschützer von Morgen. Jährlich gibt es am 25. April bundesweit Baumpflanzungen und vielfältige Veranstaltungen rund um Bäume und Wälder. (Jer/SDW/ao/red)



Foto: BartekSzewczyk/Stock/Getty Images/Plus

 lokalmatador



Hier erfahren Sie mehr über die fünf größten Waldgebiete in Baden-Württemberg und welche 10 Waldtypen es im Ländle gibt. Plus 12 Benimmregeln für Ihren nächsten Besuch im Wald:

<https://lokalmatador.net/wald-in-bw/>

An unsere Leser, Autoren und Kunden



Tag der Arbeit Terminänderungen

Mitteilungsblatt Eisingen

Bitte beachten Sie, dass es feiertagsbedingt zu folgenden Verschiebungen kommt:

Redaktionsschluss¹ siehe Kalender artikelstar

Anzeigenschluss² Mo. 29. April 2024, 15:00 Uhr

Verteilung ab Do. 2. Mai 2024

¹für artikelstar-Autoren und Vereinsredakteure

²Bitte beachten Sie, dass der Anzeigenschluss früher sein kann, wenn es sich um eine Kombibuchung mit anderen Orten handelt.

www.nussbaum-medien.de

1402

PFLEGE

Seit über 30 Jahren - gut gepflegt alt werden mit

07237 - 9601
Bergstr. 6 - 75245 Neulingen
www.pflegedienst-hohl.de

Pflegedienst Hohl
Betreuung und Versorgung im eigenen Zuhause
seit 1993



- Alten- und Krankenpflege
- Behandlungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Beratungs- und Verhinderungspflege
- Demenzbetreuung

Einen alten Baum verpflanzt man nicht

Wir suchen in Teilzeit oder Minijob
Hauswirtschaftshilfe

KURZER WEG

zum guten Service!



Foto: AlexRaths/iStock/Thinkstock



Für Sie da!

Gerne ab sofort!

- Häusliche Kranken- und Altenpflege im Rahmen der Pflegeversicherung
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- Beratungseinsatz nach §37.3 SGB XI
- Schulung in der Häuslichkeit
- 24 Stunden Rufbereitschaft

Auf Anfrage!

- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Nachbarschaftshilfe

Abrechnung mit allen Kassen

Und in unserer **Demenzgruppe** sind neue Gäste herzlich willkommen!

Ihre Diakoniestation für ■ Königsbach ■ Stein ■ Eisingen

Goethestraße 4 · 75203 Königsbach-Stein · Telefon 07232 31338-0
info@mobidik-diakonie.de · www.mobidik-diakonie.de

mittendrin
unsere Tagespflege Königsbach



Wir laden Sie ein, einen abwechslungsreichen Schnuppertag „mittendrin“ in der Tagespflege zu erleben. Überzeugen Sie sich von unserer Einzigartigkeit und geben Sie Ihrem Leben neue Impulse.

Unsere lieben Gäste, das einfallreiche Betreuungsteam, die (be-)zaubernde Hauswirtschaftsfee und unser einzigartiges Abhol-Service-Team freuen sich auf Sie.

Abrechnung mit allen Kassen



Lebensfreude kennt kein Alter.

Goethestr. 4 · 75203 Königsbach-Stein
Telefon 07232 3133820
www.tagespflege-koenigsbach.de

Tagespflege Königsbach
und Betreutes Wohnen

Träger: Ev. Krankenhilfsverein Königsbach e.V.



NUSSBAUM

Wir beraten Sie gerne!

Tel. 07243 5053-0

Marie-Curie-Str. 9 · 76275 Ettlingen
ettlingen@nussbaum-medien.de

STELLEN jobsucheBW



Baden-Württemberg

Beim Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Augustenberg (LTZ) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt am Hauptsitz Karlsruhe-Durlach im Referat „Saatgutuntersuchung“ die Stelle eines/einer

Biologielaboranten/-in oder

Biologisch-technischen Assistenten/-in (w/m/d)

in Teilzeit mit der Hälfte der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit (derzeit 39,5 Stunden pro Woche) **unbefristet** nach Entgeltgruppe 6 TV-L zu besetzen.

Nähere Informationen erhalten Sie unter:
<https://ltz.landwirtschaft-bw.de/pb/,Lde/Startseite/UEber+uns/Stellenangebote>



Suche Putzhilfe in Stein für

3h/Woche. Bitte melden Sie sich bei Interesse telefonisch unter Nr. 0170 2206872



Foto: AntonioGuillem/iStock/Getty Images Plus

Unsere Druckerei sucht Verstärkung!



NUSSBAUM MEDIEN ist Marktführer für Amtsblätter und wöchentliche Lokalzeitungen in Baden-Württemberg, die in über 380 Kommunen mit einer wöchentlichen Auflage von über 1 Mio. Exemplaren erscheinen. Aktuell befinden wir uns auf dem Weg, parallel zur Print-Welt zum digitalen Plattform-Anbieter zu werden.

Wir suchen zur Unterstützung unseres Nachtschicht-Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mitarbeiter (m/w/d) für die Versandabteilung

in Teilzeit am Standort Weil der Stadt.

Mögliche Arbeitszeitmodelle

- **Modell 1** - 24 Stunden/Woche
Di. (19:00 – 4:00 Uhr), Mi. (19:30 – ca. 5:30 Uhr) und Do. 19:00 – 1:00 Uhr (bzw. Produktionsende)
- **Modell 2** - 18 Stunden/Woche
Di. (19:00 – 4:00 Uhr) und Mi. (19:30 – ca. 5:30 Uhr)

Ihre Aufgaben

- Abzählen und Verpacken der Amtsblätter und wöchentlichen Lokalzeitungen
- Bedienen und Überwachen der Weiterverarbeitungsanlagen
- Qualitätsprüfung
- Sicherstellung des termingerechten Versands

Das bringen Sie mit

- Zuverlässigkeit, Selbständigkeit, Flexibilität und Teamfähigkeit
- Organisationstalent, Stressresistenz sowie ein qualitätsbewusster Arbeitsstil
- Branchenkenntnisse sind von Vorteil, Quereinstieg möglich

Unter anderem bieten wir Ihnen

- Einen zukunftssicheren Arbeitsplatz bei einem familiengeführten, sozial engagierten Unternehmen
- 6 Wochen Urlaub pro Jahr plus Sonderurlaub bei persönlichen Ereignissen
- Zuschuss zu den Kosten der Kindertagesstätte und Nutzung der Kinderbetreuungsstätte
- Ein betriebliches Gesundheitsmanagement, mit JobRad, Gesundheitskursen, etc.
- Flache Hierarchie, direkte Kommunikationswege und ein wertschätzendes Miteinander

Interesse geweckt?

Jetzt QR-Code scannen und die vollständige Stellenausschreibung lesen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

nussbaum-medien.de/karriere



Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Straße 20 · 71263 Weil der Stadt
www.nussbaum-medien.de



Die **Gemeinde Walzbachtal** sucht ab sofort

- **pädagogische Fachkräfte (m/w/d) für unsere Kinderhäuser Arche und Regenbogen sowie die Kindertagesstätte Moby Dick und die Schülerhorte** in Voll- oder Teilzeit. Es handelt sich um unbefristete Beschäftigungen.
- **eine/n Mitarbeiter/in für die Grüngruppe des Baubetriebshof (m/w/d)** Es handelt sich um eine unbefristete Beschäftigung in Vollzeit.
- **eine Krankheitsvertretung für die Hauswirtschaft in der Kindertagesstätte Moby Dick** Es handelt sich um eine befristete Beschäftigung mit 20 Wochenstunden.

Zudem bieten wir für den **Ausbildungsbeginn 1. September 2024** folgende Ausbildungs-/Freiwilligenstellen an:

- **PIA – Praxisintegrierte Ausbildung zum/zur Erzieher/in (m/w/d)**
- **Freiwilliges Soziales Jahr (m/w/d)**
- **Bundesfreiwilligendienst (m/w/d)**

Die **ausführlichen Stellenbeschreibungen** finden Sie auf unserer Homepage unter: www.walzbachtal.de

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich mit den üblichen Bewerbungsunterlagen beim **Bürgermeisteramt Walzbachtal, Wössinger Str. 26-28, 75045 Walzbachtal** oder bevorzugt an personal@walzbachtal.de.

Der **Ambulante Hospizdienst Pforzheim e.V.** sucht eine/n

Koordinator/in (w/m/d)

(Pflegefachkraft oder Sozialarbeiter/in, Sozialpädagogin/-pädagogin) in **Teilzeit (50 %)**. Diese Aufgabe setzt die Identifikation mit dem Hospizgedanken voraus.



Ihre Aufgaben:

- Koordination, Begleitung und Unterstützung unserer ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen
- Beratung von schwerkranken und sterbenden Menschen sowie deren Angehörigen
- Vernetzung und Kooperation mit anderen Einrichtungen
- Öffentlichkeitsarbeit
- Telefonbereitschaft

Unsere Anforderungen:

- Bereitschaft, die notwendigen Kenntnisse und Qualifikationen zu erwerben
- Führungskompetenz bzw. Teilnahme an entsprechenden Seminaren
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur flexiblen Terminplanung (teilweise am Abend und am Wochenende)
- Führerschein der Klasse 3 bzw. B

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen.

Ambulanter Hospizdienst Pforzheim e.V., Steubenstraße 33, 75172 Pforzheim oder kontakt@hospizdienst-pforzheim.de

(m/w/d)

BAUZEICHNER:IN**BERUFSEINSTEIGER****BERUFSERFAHRENE****WIEDEREINSTEIGER**

jobs@pfirmand-bau.de

**PFIRMANN
INDUSTRIEBAU**

Pfirmann Industriebau GmbH & Co. KG
Am Hohen Markstein 3 • 75177 Pforzheim
Telefon: 07231 6007-0 • www.pfirmann-bau.de

Wir bauen Fortschritt.

**Schön,
wenn man
da etwas
bewegen
kann, wo
man lebt.**

**Morgen
kann kommen.**
Wir machen den Weg frei.

Bewerben Sie sich jetzt als **Serviceberater (m/w/d)** auf unseren Filialen (auch für Quereinsteiger mit kaufmännischer Ausbildung). Bei uns profitieren Sie von vielfältigen Karrierechancen, einer ausgewogenen Work-Life-Balance und kollegialen Teams. Weitere Informationen unter www.volksbank-pur.de/karriere.

Volksbank pur
persönlich und regional

Entdecke NUSSBAUM

DEIN ORT DEIN LEBEN Deine Plattform



Alle wichtigen News und Veranstaltungshighlights direkt aus deinem Ort und den umliegenden Ortschaften. Von lokalen Ereignissen über Ausflugsziele bis hin zu Vereinsaktivitäten – auf NUSSBAUM findest du alles, was du wissen musst, um deinen Alltag optimal zu gestalten.



**Jetzt kostenlos am
NUSSBAUM Gewinnspiel
teilnehmen**



NUSSBAUM gibt es auch als App.



IMMOBILIEN-VERKÄUFE



Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung. Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung. **Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!**

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 07231 58 700-0
pforzheim@garant-immo.de
www.garant-immo.de



Foto: altrendo images/Stockbyte/Thinkstock



Zeit für neue Gewerberäume!

Attraktives, vielseitig nutzbares Büro-/Praxisgebäude mit großem Potential in zentraler Lage von Dußlingen. Gebäudefläche ca. 366 m².



<https://www.immowelt.de/expose/2aeetz5c>



CSS Christine Streich-Schneider GmbH
Immobilienprojektierung und -Verkauf
Steinlachburg 6 • 72144 Dußlingen
Tel. 0049.7072.12640-83
Mobil 0049.163.7117137

IMMOBILIEN

URLAUB FÜR GENERATIONEN
Leistbarer Ferienhausurlaub mit Familie und Freunden

MY WAY OF HOLIDAY.

-10%
Code: Nussbaum

ALPS RESORTS
www.alps-resorts.com

Brigitte Nussbaum
BRUNNEN L. 2. 43
T: 0049 7033 526675



*** Vielleicht haben Sie das Passende? ***

Liebe Eigentümer/-innen, ich suche in Ihrer Region ein Haus/ Wohnung für eine freundliche, aufgeschlossene Familie mit Kindern. Einzug flexibel. Die Finanzierung steht. Ich freue mich auf Ihren Anruf. **Ihr regionaler MarktWert- und Immobilienmakler Ömer Sahbaz**

Telefon: 0176 31 60 69 45
oe.sahbaz@garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN



BEI UNS IN *Königsbach-Stein*

ZÜCHTER AM PULS DER ZEIT

Die Königsbacher Kleintierzüchter feiern ihren 125. Geburtstag. Neben vielen züchterischen Aktivitäten stellen sie auch eine erfolgreiche Jugendarbeit auf die Beine.

Ihre Nachwuchsarbeit ist wegweisend, ihr Traisfest ein Besuchermagnet, ihre Lokalschauen sind beliebt und viele ihrer Mitglieder äußerst erfolgreich: Die Königsbacher Kleintierzüchter haben sich stetig weiterentwickelt und Neuem nie verschlossen. Seit 125 Jahren gibt es den Verein bereits, der 1899 ursprünglich als Geflügelzuchtverein gegründet wurde. 1919 fusionierte er mit dem Kaninchenzuchtverein und 1934 mit dem Ziegenzuchtverein, wobei diese Fusion 1938 auf Drängen der Kreisleitung wieder rückgängig gemacht werden musste. „Wir sind gut aufgestellt, haben engagierte Mitglieder und einen ausgeprägten Zusammenhalt“, sagt der Vorsitzende Andreas Arnold und betont: „Traditionen sind uns zwar wichtig, aber man darf sich auch nicht auf der Vergangenheit ausruhen.“ Stand früher in Königsbach die Fleischgewinnung im Mittelpunkt, geht es heute mehr um den Erhalt alter Tierassen. Arnold sieht in ihnen ein wichtiges Kulturgut, das ohne die Arbeit der Kleintierzüchter in diesem Umfang schon lange nicht mehr existieren würde. Der Vorsitzende weiß: „Wenn die alten Rassen erst einmal weg sind, dann kommen sie nicht wieder.“ Ein weiterer großer Baustein in der Vereinsarbeit ist die Wissensvermittlung, gerade an den Nachwuchs, für den es in Königsbach ein kreisweit einzigartiges Angebot gibt.

Hat sich die Jugendgruppe früher vor allem zum Basteln und für Ausflüge getroffen, stehen heute vermehrt züchterische Aspekte im Mittelpunkt, etwa der richtige Umgang mit dem Tier, die Rassenmerkmale, die artgerechte Pflege und die Grundlagen der Genetik. Einmal pro Woche trifft sich die Jugendgruppe bei Sandra Kießig, die zusammen mit Andrea und Harald Niesner immer ein informatives Programm vorbereitet, bei dem der Nachwuchs selbst aktiv werden darf. Rund ein Dutzend Kinder und Jugendliche im Alter von zehn bis 14 Jahren sind aktuell regelmäßig dabei. Die Nachwuchsarbeit

gestalten die Königsbacher Züchter bewusst niederschwellig, offen und spielerisch. Was auch bedeutet, dass die Teilnehmer kein eigenes Tier haben müssen. Fester Bestandteil der wöchentlichen Treffen ist das Kaninhop, bei dem Kaninchen über kleine, an den Pferdesport erinnernde Hindernisse springen. Vor zwei Jahren hat der Verein ein Projekt gestartet, bei dem er interessierten Kindern und Jugendlichen an sechs Terminen verschiedene Aspekte der Zucht nähergebracht hat. Lohn für die viele ehrenamtliche Arbeit war der erste Platz beim Landeswettbewerb „Kleintierzucht erleben – Kinder und Jugendliche begeistern“.

Dass der Verein im Nachwuchsbereich auf einem guten Weg ist, zeigt auch der Umstand, dass inzwischen vier Jugendliche von sich aus eine Zuchtgemeinschaft gegründet haben. Voriges Jahr haben sie ihre Tiere zum ersten Mal bei der Lokalschau gezeigt. Dort ist der Nachwuchs auch sonst äußerst aktiv, etwa mit einem selbst erarbeiteten Quiz, mit einem Infostand und bei der Betreuung des Streichelzoos. „Es ist toll, wie engagiert sich die Jugendlichen einbringen“, sagt Arnold. Der Vorsitzende hofft, dass sie den Königsbacher Kleintierzüchtern treu bleiben und später vielleicht ein Amt im Vorstand übernehmen.

Aktuell hat der Verein zwölf aktive Züchter, die bei Hühnern, Kaninchen und Tauben eine große Bandbreite abdecken. Was sich allein schon daran zeigt, dass bei Lokalschauen regelmäßig mehr als 150 Tiere zu sehen sind. Jeder züchtet mindestens zwei verschiedene Rassen, darunter auch solche, die es heute nur noch selten gibt. Tagein, tagaus investieren die Züchter das ganze Jahr viel Zeit in ihre Tiere: Sie säubern den Stall, behalten den Gesundheits- und Pflegezustand im Blick, sorgen für qualitativ hochwertiges Futter und frisches, mit Vitaminen angereichertes Wasser.

Haushaltswaren · Holzspielzeug · Geschenke

Bärbel Rapp

Ankerstraße 14 · 75203 Königsbach · Tel 07232 5333

Geschäftszeiten: Mo. - Sa. 9:00 - 12:30 Uhr und 15:00 - 18:30 Uhr

Lagerverkauf der „Tausend Dinge“

Neu eingetroffen:

- ▶ Glückwunsch- und Trauerkarten
sowie Geschenktaschen
- ▶ Renuell Möbelpflege
- ▶ Von Hepp und Ha-Ra führen wir alle Artikel
Haushaltswaren, Geschenke u.v.m.



Ehemalige Vereinsmeister v. l.: Adolf Wenka, Hans Kraus, Wolfgang Dietz, Karlheinz Ams, Rudi Böckle

Die meisten Züchter stellen ihre Tiere nicht nur bei der eigenen Lokalschau aus, sondern auch auf Kreis- und Landesebene, einige sogar auf Bundesebene. Einer von ihnen ist im vorigen Jahr mit seinen Tauben zum zehnten Mal deutscher Meister geworden. Mit einem Preisrichter als Referenten organisiert der Verein zweimal pro Jahr eine Tierbesprechung, die auch auswärtigen Züchtern offensteht. Sie bietet den Teilnehmern die Gelegenheit, Fachwissen auszutauschen und zu erfahren, was sich auf Verbandsebene tut, etwa bei den Rassestandards. Am Ende gibt es immer ein gemütliches Beisammensein, denn bei den Königsbacher Züchtern spielt die Geselligkeit eine große Rolle. Das zeigt sich auch beim Traisfest, das der Verein seit 1965 am Vatertag ausrichtet. Ursprünglich aus einem Züchtertreffen mit Söllingen, Singen und Wöschbach entstanden, wurde es mit der Zeit immer größer. Auch dieses Jahr wird es stattfinden, als eine von vier Jubiläumsveranstaltungen. – Nico Roller

Viel los im Jubiläumsjahr

Mit gleich vier Veranstaltungen feiern die Königsbacher Kleintierzüchter ihr 125-jähriges Bestehen. Nachdem am vergangenen Wochenende ein Festabend für geladene Gäste über die Bühne gegangen ist, findet am Vatertag, 9. Mai, wieder das beliebte Traisfest statt. Am Samstag, 14. September, gibt es in der Königsbacher Festhalle eine Jubiläumsparty mit der Band „Blaumeisen“ und DJ Marius Neumann, der selbst als Züchter aktiv ist. Karten dafür sind ab sofort erhältlich. Am Samstag und Sonntag, 2. und 3. November, findet in der Halle der Königsbacher Hundefreunde beim Steidig die Jubiläumslokalschau statt. Weitere Informationen: www.c109-königsbach.de

AUS DER GESCHICHTE DES VEREINS

1899 Der Königsbacher Geflügelzuchtverein wird im Gasthaus zum Schwanen gegründet.

1919 Die Geflügelzüchter fusionieren am 6. Juli mit dem Kaninchenzuchtverein.

1931 Erstmals richten die Königsbacher Züchter in Eigenregie die Kreisverbandsausstellung aus.

1934 Fusion mit dem Ziegenzuchtverein, die allerdings 1938 rückgängig gemacht werden muss.

1956 Zur Wissensvermittlung beginnt der Verein, Jungtierbesprechungen anzubieten.

1962 Eintragung ins Vereinsregister. Ein Baugesuch für ein Vereinsheim wird abgelehnt.

1965 Erstes Züchtertreffen in Trais mit den befreundeten Vereinen Wöschbach, Söllingen, Singen.

1974 Eine Vogelabteilung wird gegründet, ein Zuchthäusle am Brettener Weg erstellt.

1975 Eine Frauengruppe wird gegründet, um die Kaninchenfelle verwerten zu können.

1998 Walter Neumann stirbt. Er war 50 Jahre im Verein aktiv, davon 29 als Vorsitzender.

2013 Als einer von wenigen Vereinen haben die Königsbacher Züchter eine Internetseite.

WIR FREUEN UNS
auf Ihren Besuch!



Unsere Jugendgruppe mit den Jugendbetreuern

BEI UNS IN *Königsbach-Stein*

Schon gehört?

Meisterhandwerk für Sie, Ihre Augen und Ihre Ohren!

Unser Angebot:

- kostenloser Hörtest und Erstberatung
- kostenloses Probetragen von Hörgeräten aller Art
- individueller Gehörschutz
- und vieles mehr...




Bauschlötter Str. 1-3 / 75203 Stein / 07232-8095089

DAS Landdepot in Königsbach plant in den kommenden Wochen folgende Events für Sie:

29.4. Basteln für Vater- und Muttertag mit Kindern
von 15:00-15:50 Uhr oder von 16:00-16:50 Uhr

15.5. Kaffee-Tasting
15 Uhr

14.6. Gin-Probe
18:30 Uhr

Frisch eingetroffen: Geschenkideen für Schulkinder!





Steiner Str. 5 | Königsbach | ☎ 07232 / 5462



Vereinsmeister von der Lokalschau 2023

Holz-Montagebetrieb & Service **Karl-Heinz Britsch**

- Velux Dachfenster, Roll-läden, Zubehör, Reparaturen
- Dachausbauten
- Rollläden senkrecht
- Trennwände
- Laminat
- Pergolen
- Verlegung von Fertigparkett
- Vordächer
- eigener Gerüstbau

Heynlinstr. 19 Telefon 07232 315292
75203 Königsbach-Stein Telefax 07232 315293

IHR FACHGESCHÄFT FÜR HUNDE- UND KATZENNAHRUNG



BEZAHLBARE PREMIUM QUALITÄT

Wir sind in Königsbach-Stein und in
Walzbachtal für Sie da!

BAHNHOFSTRASSE 12
75203 KÖNIGSBACH

KIRCHSTR. 6
75045 WALZBACHTAL

07232 5099558 • WWW.FUTTERTREFF.DE

UNSER FUTTER ENTHÄLT AUSSCHLIESSLICH FLEISCH AUS
FREILANDHALTUNG IN LEBENSMITTELQUALITÄT

www.echoes.de

echoes

performing the music of

PINK FLOYD

LIVE

THE BEST OF DARK SIDE OF THE MOON, WISH YOU WERE HERE, THE WALL
AND OTHER GREAT PINK FLOYD SONGS

Kulturhalle Remchingen
15.03.2025

Einlass ab 19:00 Uhr
Beginn um 20:00 Uhr

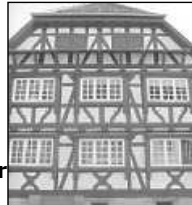
Tickets sind erhältlich in der Kulturhalle Remchingen,
bei Eventim und bei Reservix
Tel. 07232-3642953 und online unter:
www.konzertservice-rastatt.de

TICKET- UND
KONZERTSERVICE
RASTATT

Der Altbau- und Sanierungsspezialist!



Fensterbau Ralf Rothfuß Meisterbetrieb



Holz- / Holz-Alu-Fenster, Kunststofffenster
Aluminiumelemente, Haustüren
Rollläden, Glas-Service, Sanierung

Gerne beantragen wir Ihnen den BAFA
Renovierungszuschuss für ihre Fenster und Türen

Ankerstr. 77, 75203 Königsbach, Tel. 07232/311254, Fax 07232/311255
www.rothfuss-fensterbau.de, e-Mail: info@rothfuss-fensterbau.de



Vereins- und Vereinsjugendmeister von der Lokalschau 2023

Meisterbetrieb für
Heizung – Sanitär – Klima – Solar – Lüftung – Öl – Gas

Installation vom Fachmann

EDG

EDG GmbH
Obere Breitstraße 6/1
75203 Königsbach-Stein
Tel. 07232-318590
info@edg-gmbh.de
edg-gmbh.de

Photovoltaikanlage · Brennstoffzelle
E-Ladelösung für Ihr zuhause · kompatibel für alle E-Autos



Die aktuelle Verwaltung im Jubiläumsjahr

BEI UNS IN *Königsbach-Stein*

ALLROUNDSERVICE

Wir machen es möglich!

Gute Arbeit zu fairen Preisen durch Wertanrechnung Ihrer verwertbaren Güter.

- Komplette Haushaltsauflösungen
- Entrümpelungen von Speicher bis Garage und Außenanlagen
- Besenreine Übergabe
- Sperrmülltransport und kostenlose Altmetallentsorgung
- Grünanlageninstandhaltung

Wir nehmen uns die Zeit für eine umfassende kostenlose Beratung.

Lars Körner · Brühlstr. 6 · 75203 Königsbach-Stein
Mobil: 0178 1706974

LA BIOSTHETIQUE

cut byraymond

dataphone 07232-9345
durlacher str. 7 · 75203 königsbach
www.cutbyraymond.de
cut.by.raymond@t-online.de

**CONTAINERDIENST
SCHROTT&METALLE
RECYCLING
AUTO-VERWERTUNG**



Brettener Str. 100
75203 Königsbach-Stein
T.: +49 (0) 72 32 - 51 79
info@frey-containerdienst.de
www.frey-containerdienst.de





Mode
am Markt

Thomas Bolz
Bauschlöffer Straße 3
75203 Königsbach/Stein
Tel.: 0 72 32 / 27 26

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag, 9 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr
mittwochnachmittags geschlossen. Samstag, 9 Uhr bis 13 Uhr



logopädie

Marianne Schaude

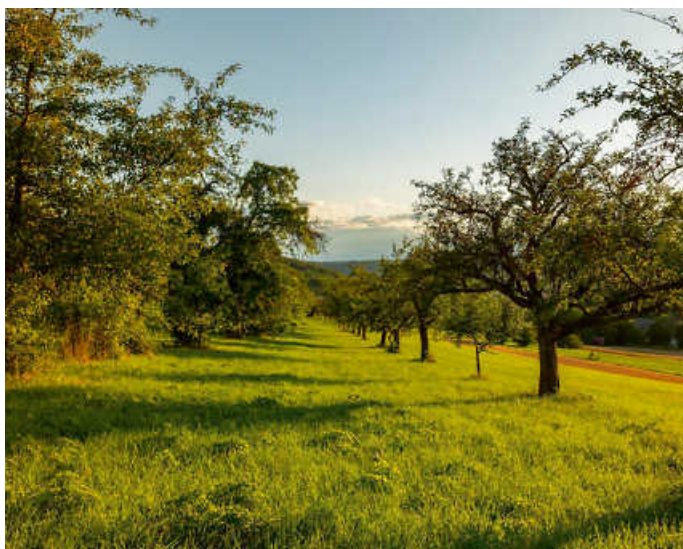
Ihre Spezialistinnen für Stimme, Sprache, Sprechen und Schlucken.

Praxis für Logopädie Tel. 07232-314 99 11

Marianne Schaude
Königsbacher Str. 22 / „Heynlinpassage“
75203 Königsbach-Stein

team@logopaedie-schaude.de
www.logopaedie-schaude.de

Termine nach Vereinbarung.



Kreismeister aus dem Jahr 2022



AmbaRosi
Waren für Leib & Seele

Spirituosen, Salz, Essig & Öl,
fairer Genuss, Lesestoff,
innere Welten u. v. m. ...

Lassen Sie sich inspirieren!

Individuelle Geschenkkörbe



Freude schenken mit allen Sinnen



Ich freue mich auf Euch! Sabine Kratt-Lindenmann

0171 1777435 · 07232 364 44 44



Lindenstr. 2 · 75203 Königsbach-Stein · www.ambarosi.de

Do., Fr., 10-13 + 15-19 Uhr · Sa., 10-14 Uhr

HAUS & ENERGIE

<https://lokalmatador.net/haus-energie/>

Foto: Ben-Schönwille/Stock/Getty Images Plus

Mit einem „grünen Zimmer“ den Wohnraum erweitern

Das ganze Jahr über im Grünen frühstücken, den Mittagsschlaf in einer Wohlfühloase verbringen oder am Abend das Gläschen Wein mit Blick auf die Natur genießen – all das kann mit einem Wintergarten Wirklichkeit werden.

Damit dieser Traum aber nicht wie eine Seifenblase zerplatzt, sollten beim Planen und Bauen des Wintergartens einige Regeln beachtet werden.

Genehmigung einholen

Jeder Wintergarten muss genehmigt werden, ansonsten handelt es sich um einen Schwarzbau – und der ist verboten. Grundsätzlich gilt: Der Bauantrag muss von einem zugelassenen Entwurfsverfasser eingereicht werden. Dazu zählen Architekten, Bauingenieure und Wintergartenbauer mit einer Planvorlageberechtigung. Näheres zu den vor Ort geltenden Bestimmungen erfährt man bei seiner Gemeinde- oder Stadtverwaltung. Laut Energieeinsparverordnung (EnEV) müssen außerdem Regeln zur Energiebilanz

im Wintergarten eingehalten werden. Die dazu nötigen Berechnungen für Wärmeschutz, Luftwechselrate, erforderliche Beschattungsmaßnahmen sowie Planung der Anschlussfugen etc. können nur vom Fachbetrieb erstellt werden. Liegt die Baugenehmigung vor, kann mit dem Bau begonnen werden.

Richtige Planung ist alles

Erst eine sorgfältige Vorbereitung garantiert, dass das „Projekt Wintergarten“ später auch den eigenen Wünschen entspricht. Zunächst sollte man sich über die Größe und den Standort des Wintergartens im Klaren sein. Die Grundfläche des Wintergartens sollte nicht kleiner als fünfzehn Quadratmeter sein, damit genug Platz für Sitzgelegenheiten,

Pflanzen und Durchgangswegen bleibt. Am besten überlegt man sich auch die Einrichtung im Voraus. Je nach dem, wie der Bauherr das Glashauses nutzen möchte, bietet sich ein bestimmter Standort besonders an. Gute Beratung ist ein Muss.

Materialauswahl

Hochwertiges Isolierglas, Stahl, Kunststoff, Aluminium oder Holz – welches Material eignet sich am besten? Wichtigstes Kriterium bei der Material-Auswahl ist je nach Ausrichtung des Wintergartens die optimale Wärmedämmung. Eine Holz-Aluminium-Konstruktion vereint alle Vorzüge auf sich. Dabei trägt das Holz die komplexe Glas-Konstruktion, nach außen ist es vollständig mit Aluminium verkleidet. Neben einer idea-

len Wärmedämmung ist Holz sehr tragfähig und einfach in der Verarbeitung.

Glas, Luft, Schatten

Laut Energieeinsparverordnung muss die Verglasung aus hoch wärmedämmendem Zweischeiben-Wärmeschutz-Isolierglas bestehen. Zusätzlich muss das Dach mit einem bruchsicheren Verbundglas gedeckt sein. Auf den Einsatz von Verglasungen mit sogenannter warmer Kante sollte großer Wert gelegt werden. Sowohl eine professionelle Lüftung als auch eine Beschattung des Wintergartens sind notwendig. Bei Pflanzen sollte darauf geachtet werden, dass die Blattoberfläche nicht durch zu große Hitze geschädigt wird. (Wintergarten Fachverband e.V. Rosenheim/red)



Foto: Nungning20/Stock/Getty Images Plus

 lokalmatador



Unter diesem QR-Code oder dem Link entdecken Sie, welche leckeren, exotischen Früchte sich für den Anbau im Wintergarten eignen:

<https://lokalmatador.net/wintergarten/>

HAUS & ENERGIE



Mehr zum Thema finden Sie auch auf <https://lokalmatador.net/haus-energie/>



Heizung • Sanitär • Klima • Solar

Mulde 11 | 75239 Eisingen | Tel. 07232-311694 | E-Mail buero@kern-hs.de

- Enthärtungsanlagen
- ökologische Bausanierung
- Wärmepumpen
- Badsanierung
- Klimaanlage
- Solaranlagen

Dachdecker

erledigt Dacharbeiten, Dachsanierung, Ziegeldach, Flachdach, Dachdämmung.

Mobil 0157 777 44 441 | E-Mail: am.dach@web.de



Nachhaltige Energiegewinnung

Die Nutzung der Solarenergie in Deutschland wächst seit Jahren und hat laut Statista im Jahr 2023 zwölf Prozent zur gesamten Energieerzeugung beigetragen. Großen Anteil daran haben die privaten Haushalte: Immer mehr machen sich mit Photovoltaikanlagen (PV) unabhängig von der öffentlichen Versorgung und sparen so bares Geld. Wer beispielsweise die Terrasse mit einer Bedachung verschönern will, kann zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen. Eine Eindeckung mit soliden und langlebigen PV-Modulen spendet an sonnigen Tagen den gewünschten Schatten – und liefert gleichzeitig grünen Strom frei Haus. Auf diese Weise decken die Solardach-Systeme des Herstellers 50 bis 90 Prozent eines durchschnittlichen Haushaltsbedarfs ab. (djd/Solarterrassen & Carportwerk GmbH)

Wie Solarenergie funktioniert, lesen Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-438/

STROM GEHÖRT IN DEN TRESOR!



STORAC
DER ENERGIE-TRESOR

prolux

Der Batteriespeicher, der unabhängiger macht

- Sicher, langlebig und nachhaltig durch Redox-Flow-Technologie
- Kein Kapazitätsverlust oder Selbstentladung
- Weder brennbar noch explosiv
- Gebaut in Europa

Geben Sie sich nicht mit weniger zufrieden!

Albert-Schweitzer-Str. 1
75203 Königsbach-Stein
Tel. 07232 2417
Fax 07232 4827
www.lamprecht-elektro.de
info@lamprecht-elektro.de

Lamprecht
elektro-meisterbetrieb

e-masters

www.webcode.de



HOFFMANN
Sonnenschutztechnik

Rolläden · Reparaturen
Markisen · Alt- und Neubau
Jalousien · Insektenschutz

www.hoffmann-sonnenschutz.de

Industriestr. 24 - 75228 Ispringen
Telefon: 07231 - 58 77 60
E-Mail: info@hoffmann-sonnenschutz.de



kauf in BW

Passende Bücher zum Thema Handwerk findest du hier!

Die Asiatische Hornisse ist zwar kleiner als ihre Europäischen Verwandte, aber dafür gefräßiger und zahlenmäßig überlegen.

NATUR

Foto: Alberto Novo/iStock/Getty Images Plus

NACHGEFRAGT: DIE ASIATISCHE HORNISSE – GEFAHR FÜR DIE HEIMISCHE INSEKTENWELT?

Die Asiatische Hornisse breitet sich rasant aus: Besonders bei uns im Süden fühlt sich die invasive Art heimisch; in Frankreich und Spanien gehören sie inzwischen zum Alltag. Hier in Baden-Württemberg wurde 2014 auch das erste Exemplar in Deutschland nachgewiesen. Seitdem nehmen die Sichtungen Jahr für Jahr zu.

Bianca Duventäster ist Imkerin mit und aus Leidenschaft. Im täglichen Leben bringt sie Kindern und Schulkindern, Erziehenden und Eltern die Welt der Honigbienen und deren Verwandtschaft näher. Seit 2016 ist sie als Wespen- und Hornissenfachberaterin tätig und leistet Aufklärung und Beratungsarbeit, wirbt bei ihren Imkerkolleginnen und -kollegen auch um Verständnis für den Schutz von Hornissen. In der Asiatischen Hornisse sieht aber auch die Fachfrau eine Bedrohung. Wir haben nachgefragt, warum. (jr)

nussbaum.de: Frau Duventäster, was macht die Asiatische Hornisse denn so gefährlich?

Bianca Duventäster: Die Asiatische Hornisse stellt durch ihre enorme Anpassungsfähigkeit eine Gefahr für unsere Artenvielfalt, den Obstbau, Land- und Forstwirtschaft, die Imkerei und die Bevölkerung dar. Die Nester können sehr groß werden und eine Kolonie vertilgt im Jahr ca. 11 kg Biomasse. Zudem gehen die Hor-

nissen an Obst und fressen dieses an, was zu Schadbildern bei der Ernte führt.

Die Nester befinden sich im Gebüsch, in Baumkronen, an Häusern – ein Landwirt, der einen Heckenrückschnitt macht, ist ebenso gefährdet wie der kommunale Mitarbeiter, der die Baumpflege im städtischen Bereich auf der Aufgabenliste erfüllen muss. Nester an Häusern sind ebenfalls keine Seltenheit, wenn man in die Nachbarländer schaut. Die Tiere sind als sogenannte „Freibrüter“, sehr sensibel und reagieren auf Erschütterung und Störung mit einem Abwehrverhalten, das mit vielen Stichen einhergehen kann.

nussbaum.de: Wie unterscheide ich als Laie die Asiatische Hornisse von den geschützten einheimischen Hornissenarten in Baden-Württemberg?

Duventäster: Die Asiatische Hornisse ist etwas kleiner als die Europäische Hornisse. Markant sind die gelben Füße und die ansonsten sehr dunkle Färbung. Die Europäische Hornisse hat einen helleren Hinterleib mit Punkten und eine auffällige rote Maske.

nussbaum.de: Wenn ich eine Asiatische Hornisse gefunden habe, was muss ich tun?

Duventäster: Nach der Sichtung einer Asiatischen Hornisse ist eine Meldung an

die Meldeplattform des Umweltministeriums erforderlich. Nach der Verifizierung werden dann weitere Schritte eingeleitet.

nussbaum.de: Und was kann ich tun, wenn ich ein ganzes Nest entdeckt habe?

Duventäster: Vorsicht und Eigenschutz beachten. Die Asiatische Hornisse ist sehr wehrhaft. Nester werden oft erst nach Sticheereignissen entdeckt, sie müssen unbedingt gemeldet werden, um eine fachmännische Beseitigung zu gewährleisten.


lokalmatador

Wie man die Asiatische von der Europäischen Hornisse unterscheiden kann, wie man einen Locktopf baut, warum Fallen unbedingt tabu sind und wo genau man einen Hornissen- oder Nestfund melden kann, lesen Sie unter diesem QR-Code oder hier:



<https://lokalmatador.net/hornisse>

E Kolb seit 1878

EDEKA

Steiner Straße 25/6 • 75239 Eisingen
Tel. 07232 318600 • Fax 07232 318601

Ihr Einkaufsziel - frisch • günstig • freundlich

Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 7.00 - 20.00 Uhr

Gültig von Donnerstag, 18.04.2024 bis Samstag, 20.04.2024

Aus unserem Getränkemarkt empfehlen wir:

- Deutscher Kopfsalat**
„Unsere Heimat“ Kl. 1, Stück **0.99**
- Trauben hell** aus Südafrika oder Indien kernlos, Kl. I, (1 kg = 2,22), **500-g-Schale** **1.11**
- Kerrygold original irische Butter** und andere Sorten, (1 kg = 6,36), **250-g-Packg.** **1.59**
- Wagner Die Backfrische Pizza** tiefgefroren, versch. Sorten, (1 kg = 6,22), **320-g-Packg.** **1.99**
- Mövenpick Kaffee Der Himmlische** (1 kg = 7,98), **500-g-Packg.** **3.99**
- Delverde ital. Teigwaren** auch Vollkorn, versch. Ausformungen, (1 l = 1,50), **500-g-Packg.** **0.75**

- Minuto Kartoffelpüree Das Lockere** (1 kg = 3,10), **255-g-Packg.** **0.79**
- Semmelknödel** (1 kg = 3,95), **200-g-Packg.** und weitere Sorten **0.79**
- Regina Toilettenpapier Kamille** 3-lagig, **8 x 150-Blatt-Packg.** **2.49**
- Aus unserer Käsetheke:**
- Frico Gouda jung** Holl. Schnittkäse, 51 % Fett i. Tr., sahnig-mild, **100 g** **0.88**
- Elsässer Winzerkäse** franz. Weichkäse, 50 % Fett i. Tr., **100 g** **1.79**

- Eiszeit-Quell** versch. Sorten, (1 Ltr. = 0,55), Kiste + Pfand **3,75** **4.99**
- Paulaner Hefeweißbier** naturtrüb, alkoholfrei u. weitere Sorten, (1 Ltr. = 1,40), Kiste + Pfand **3,10** **13.99**
- Rotkäppchen Sekt oder Fruchtsecco** versch. Sorten, (1 Ltr. = 4,39), **0,75-Ltr.-Flasche** **3.29**
- Haberschlechter Heuchelberg Trollinger mit Lemberger, WZG Württemberg, Qualitätswein, 1-Ltr.-Flasche** + Pfand **0,02** **3.99**

Unser Metzgerei-Team empfiehlt:

- Zwiebel-Spießbraten** gefüllt, vom saftigen Schweinenacken, **Kilo** **7.99**
- Frische Hähnchenschenkel** HKL A, mit Rückenstück, **Kilo** **3.99**
- Zarter Wacholderschinken** mit Buchenholz geräuchert, saftige Delikatesse, **100 g** **1.69**
- Bratwurst** mit Kalbfleisch, gebrüht, **100 g** **1.29**

Telefon 31 86 02

Telefon 31 85 21

- Elsässer Weißbrot** **500 g, Stück** **2.80**
- Mandelbrezel** **2 Stück** **4.30**
- Quarkbällchen** **Aktion 5 + 1 gratis, 6 Stück** **4.00**

MATTHIAS SCHICKLE GmbH

Baggerbetrieb Transporte

- Erdarbeiten
- Natursteinmauern
- Abbrucharbeiten
- Wegebau
- Verfüllung
- Planierarbeiten
- Schüttgüter – Sand, Kies, Schotter

- Bunsenstraße 10
- 75210 Kelttern-Ellmendingen
- Tel. 07236 9827334
- Fax 07236 9827338
- Mobil 0151 18208100
- info@baggerbetrieb-schickle.de
- www.baggerbetrieb-schickle.de



Rohrreinigung Flying Eagle

Geschäftsführer: Patrick Michael Seck

- Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- Kanal TV - Untersuchung
- Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
- Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner für den Enzkreis
Herr Seck **0151-74330809**

Kostenlos An- & Abfahrt für den gesamten Enzkreis

Flying Eagle GmbH - Höhenweg 7 - 35452 Heuchelheim

i

Das Amtsblatt ist kein Organ der Meinungspressen. Deshalb können Anzeigen von Parteien, die ihrer Natur nach einen Beitrag zur Meinungsbildung darstellen, im Amtsblatt grundsätzlich nicht veröffentlicht werden. Hinweise auf Veranstaltungen, soweit diese nicht selbst einen meinungsbildenden Inhalt haben, können jedoch veröffentlicht werden.

Für Wochenzeitungen und für Beilagen verfährt der Verlag in gleicher Weise. Eine besondere Regelung gilt für Wahlanzeigen, das heißt für Anzeigen von Parteien und Kandidaten aus Anlass einer Wahl (keine Sympathieanzeigen Dritter). Lässt die Kommune Wahlwerbung im Amtsblatt zu, kann eine Veröffentlichung erfolgen. Die Werbung muss sich auf die Darstellung der eigenen Ziele beschränken. Sie darf keine Angriffe auf Dritte enthalten. In jedem Fall gibt die Werbung ausschließlich die Meinung der jeweils werbenden Partei oder Person wieder, nicht die des Verlages.

Der Verlag muss bei der Veröffentlichung den Grundsatz der Chancengleichheit beachten.

